



Greifer



Vereinszeitung der Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V.

Ausgabe 2/2021

Dezember 2021



Unser Team beim Saisonauftakt zur 2. Frauenbundesliga in Stuttgart mit v.l.n.r. Jana, Tatiana, Maria, Nathalie, Julia und Jessica. (Foto © Jessica Schmidt)

Protokoll der Generalversammlung

vom 22.10.2021 im Bürgerzentrum

Mannschaftskämpfe begonnen...

Runden 1 bis 3 der Saison 2021/22

Mannschaftskämpfe unterbrochen!

Beachten sie den Hinweis auf S. 7

Vereinsturniere

Ende Saison 2019/20, Beginn Saison 2021/22

Jugendschach

Start zu Jugendbundesliga Süd

Termine

Termine Januar – April 2022

INHALTSVERZEICHNIS / IMPRESSUM

Aus dem Vorstand: Verleihung des Qualitätssiegels	3
Aus dem Vorstand: Protokoll der Generalversammlung	4
Badische Mannschaftsmeisterschaften	8
Frauen	24
Turniere	27
Online-Schach	28
Jugend	29
Vereinsturniere 2019/20	30
Vereinsturniere 2021/22	33
Aus der Schachgeschichte	34
Termine	35

IMPRESSUM

Greifer

Vereinszeitung der Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V.

Herausgeber: Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V. (Postadresse siehe 1. Vorsitzender)

1. Vorsitzender: Christoph Pfrommer, Graf-Eberstein-Str. 19, 76199 Karlsruhe,
Tel. 0721/883694; E-Mail: christoph.pfrommer@gmx.de

Turnierleiter: Lukas Pfatteicher, Tiroler Str. 31, 76227 Karlsruhe
Tel. 0721 9473870, E-Mail: lukaspfatteicher@arcor.de

Spiellokal: Bürgerzentrum Südstadt, Henriette-Obermüller-Str. 10, 76137 Karlsruhe

Spielabend: Freitag ab 19.30 Uhr (Bürgerzentrum Südstadt)

Jugendtraining: Dienstag ab 16.00 Uhr (Anne-Frank-Haus, 76133 Karlsruhe, Moltkestr. 20)

Bankverbindung: Postbank Karlsruhe, BLZ 660 100 75, Konto 488 756
IBAN: DE18 6601 0075 0000 4887 56 BIC: PBNKDEFF
KSF-Gläubiger-ID: DE52KSF00000581227

Homepage: www.ksf1853.de oder www.karlsruher-schachfreunde.de

Webmaster: Christoph Pfrommer, christoph.pfrommer@gmx.de

Redaktion: Stefan Haas, Peter-und-Paul-Platz 6, 76185 Karlsruhe, stefaha@t-online.de

Mitarbeiter bei dieser Ausgabe: Sebastian Klebs, Harald Klingenberg, Christoph Pfrommer, Jessica Schmidt, Michael Spieker, Kristin Wodzinski, Paul Zimmermann.

Titelbild: Jessica Schmidt

Auflage: 220

Druck: Fischer Schnelldruck, Seubertstr. 8, 76131 Karlsruhe

Beitragsinformation

KSF-Mitgliedsbeitrag für ein Jahr:

Vollmitglieder: 120,- Euro

Ermäßigter Beitrag: 90,- Euro

Jugendliche (unter 20 Jahre): 60,- Euro

Der Beitrag ist halbjährlich im Voraus zu entrichten. Bankverbindung siehe oben.

Doppelte Auszeichnung als Deutscher Top-Schachverein [kw]



Am 17.10.2021 wurden wir von der Deutschen Schachjugend e.V. mit den Qualitätssiegeln Kinder- und Jugendschach sowie Mädchen- und Frauenschach ausgezeichnet. Nach 2015 bzw. 2016 war das die zweite Auszeichnung und so dürfen wir uns die nächsten drei Jahre Top-Schachverein in dieser Kategorie nennen. Außer uns kann das momentan nur der SK Lehrte, der ebenfalls beide Siegel erhalten hat. Neben zahlreichen KSF'lern waren Michael Kröger (Vorsitzender Bezirk Karlsruhe) und Jürgen Dammann (Vizepräsident Badischer Schachverband) an der Verleihung, die im Anne-Frank-Haus stattfand, teil. Übergeben wurden die Siegel von Jannik Kiesel (Referent für Allgemeine Jugendarbeit der DSJ) und Stefanie Schneider (Mitglied im AK Mädchenschach der DSJ). Beide stellten in ihrer Laudatio dar, was man für die Auszeichnungen alles leisten muss. Jannik ging auf den durch die Kinder- und Jugendlichen geprägten Spielbetrieb ein. Sei es in der Verbandsrunde oder auch anderen Turnieren und Meisterschaften, viele Leistungsträger:innen sind unter 20 Jahren. Auch die Trainersituation ist ein wichtiges Kriterium, welches wir mit unseren lizenzierten Trainern erfüllen. Steffi ging insbesondere auf die Mädchen- und Frauenförderung bei uns ein. Hier ist sicherlich dies Frauenbundesliga eines unserer Aushängeschilder. Aber nicht das einzige. Sie war begeistert, dass es weibliche Trainerinnen gibt, das Organisationsteam der Schachfreizeit zum großen Teilen aus Müttern besteht und Frauen auch im Vorstand vertreten sind. Neben den beiden Siegeln wurden uns zwei Gutscheine für die nächste DSJ-Akademie und den Mädchen- und Frauenschachkongress überreicht.

Im Anschluss an die Verleihung wurde dann noch ein 7-rundiges Schnellschachturnier gespielt:

Pl.	Titel	Endstand (26 Tn.):	TWZ	Verein	+	=	-	Pkt.	Bu.
1.		Lukas Pfatteicher	2189	Karlsruher SF 1853	5	2	0	6,0	31,0
2.	FM	Christoph Pfrommer	2286	Karlsruher SF 1853	5	2	0	6,0	30,5
3.	FM	Hartmut Metz	2214	SGR Kuppenheim	5	1	1	5,5	32,0
4.		Paula Wiesner	1984	Borussia Lichtenberg	4	1	2	4,5	29,0
5.		Maria Grining	1755	Karlsruher SF 1853	4	0	3	4,0	31,0
6.		Leon Wegmer	1917	Karlsruher SF 1853	3	2	2	4,0	29,0

Bester Jugendlicher unter 20 Jahren war Thien An Hoang auf Platz 11 mit 4 Punkten.

Generalversammlung der Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V.

Protokoll vom 22.10.2021

Am 22.10.2021 nehmen 13 Mitglieder an der Generalversammlung in unserem Spiel-lokal (Anschrift im Briefkopf) teil. Die Versammlung beginnt pünktlich (c.t.) um 20.11 Uhr.

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Erste Vorsitzende Christoph Pfrommer begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Versammlung rechtzeitig und satzungsgemäß einberufen wurde und somit beschlussfähig ist. Die Mitglieder erheben auf Anfrage keine Einwände gegen die Tagesordnung, die bei der Einberufung mitgeteilt worden war. Stefan Haas wird zum Protokollführer bestimmt.

2. Ehrungen auf Vereinsebene

Wegen Abwesenheit des 2. Vorsitzenden Andreas Vinke können keine Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vorgenommen werden; diese müssen auf die nächste passende Gelegenheit verschoben werden. Rolf Wermuth berichtet vom pandemie-beeinflussten Verlauf der Vereinsturniere und nimmt die Siegerehrungen vor:

Vereinsmeisterschaft: (in diesem Jahr wieder in nur einer Klasse)

1. Lukas Koll	2. Stefan Joeres	3. Veacheslav Cofmann
Ratingpreise: bis 1800:	1. Reinhard Friedrich	2. Frank Schellinger
bis 1600:	1. Matthias Behnke	2. Manfred Pochmann
Seniorenpreis:	1. Rolf Wermuth	
Jugendpreis:	1. Linus Koll	(12 Teilnehmer, Vj. 20)

Blitzmeisterschaft 1. Klasse:

1. Veacheslav Cofmann	2. Stefan Joeres	3. Volker Duschek (21 Teilnehmer, Vj. 23)
-----------------------	------------------	--

Blitzmeisterschaft 2. Klasse:

1. Dieter Meifert	2. Reinhard Friedrich	3. Johannes Eilinghoff (12 Teilnehmer, Vj. 14)
-------------------	-----------------------	---

Schnellschachmeisterschaft:

1. Stefan Joeres	2. Lukas Pfatteicher	3. Veacheslav Cofmann (26 Teilnehmer, Vj. 33)
------------------	----------------------	--

3. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder

a) Bericht des 1. Vorsitzenden Christoph Pfrommer

Christoph Pfrommer berichtet über seine Arbeit als Erster Vorsitzender und dankt allen an der Vereinsarbeit Beteiligten. Insbesondere erwähnt er die Schachpause durch Corona, dass trotzdem die Miete für das Bürgerzentrum weiter bezahlt wurde, aber ein Ausgleich für zusätzliche Veranstaltungen vereinbart wurde. Die Walter-Eucken-Schule steht dauerhaft nicht mehr zur Verfügung, weil dort die Aula umgebaut wird;

außerdem ist der bisherige, sehr kooperative Hausmeister Hr. Usselman inzwischen in Rente gegangen. Christoph Pfrommer hat daher neue Spiellokale gesucht und angemietet: Für die Verbandsrunde die Aula der Merkur-Akademie, für die Oberliga das Anne-Frank-Haus bzw. den Saal im alten Rathaus Bulach sowie für die Frauenbundesliga das Gemeindezentrum in Stupferich. Dadurch kommen jedoch zusätzliche Mietkosten auf den Verein zu. Der Verein zählt derzeit 184 Mitglieder; im Sommer 2019 waren es noch 222. Coronabedingt haben sich einige Jugendliche abgemeldet; bei den Erwachsenen gibt dagegen es einige, die zwar noch Mitglied sind, aber unter den Coronabedingungen (3G) nicht spielen wollen. Daher wurden für die neue Saison zwei Mannschaften abgemeldet, darunter die Vierte. Die Badische Schachjugend ist vergleichsweise sehr aktiv und hat ihren Spielbetrieb schnell wieder aufgenommen. Die erste Mannschaft ist nach 5 Jahren wieder in die Oberliga aufgestiegen und hat dafür einen Neuzugang (Maximilian Ruff) gewonnen; es wird dort aber sehr schwer. Die Frauenmannschaft ist aus der 1. in die 2. Frauenbundesliga abgestiegen.

b) Bericht des Zweiten Vorsitzenden Andreas Vinke

Andreas Vinke hat sich entschuldigt; Christoph Pfrommer berichtet, dieser habe sich um die Verwaltungsbelange des Vereins gekümmert und wolle dies auch weiterhin tun.

c) Bericht des Schriftführers Stefan Haas

Stefan Haas berichtet kurz, dass er seit der letzten Generalversammlung zunächst die Hefte 4/19, 5/19 und 1/20 des Greifers wie geplant, danach aufgrund der Corona-Einschränkungen die Hefte 2/20 im November 2020 und 1/21 Ende September 2021 herausgebracht hat; daneben hat er das Protokoll der Generalversammlung 2019 sowie Protokolle der (teilweise Online-) Vorstandssitzungen am 29.11.2019, 19.6.2020, 14.10.2020, 28.10.2020, 2.9.2021, 23.9.2021 und 30.9.2021 erstellt hat.

d) Bericht der Damenreferentin Julia Scheynin

Julia Scheynin berichtet, dass die Frauenmannschaft mit knappen Niederlagen auf den letzten Tabellenplatz abgerutscht und abgestiegen ist. In der kommenden Saison startet die Mannschaft in der 2. Frauenbundesliga und strebt den Wiederaufstieg an.

e) Bericht des stellvertretenden Jugendleiters Andreas Vinke

Christoph Pfrommer und Leon Wegmer berichten, dass seit 2019 keine Jugendversammlung stattfinden konnte. Der damals gewählte Jugendleiter Normen Rochau ist von seinem Amt zurückgetreten; sein damals gewählter Stellvertreter Andreas Vinke leitet derzeit kommissarisch die Jugendabteilung.

f) Bericht des Schatzmeisters Leon Wegmer

Schatzmeister Leon Wegmer legt die Kassenberichte für die Jahre 2019 und 2020 vor und erläutert die einzelnen Positionen. Er berichtet, dass der Bestand der Hauptkasse zum Jahreswechsel 20.837,92 €, der Bestand der Jugendkasse 20.333,09 € betrug. Im November 2019 gab es eine unbelegte Abbuchung von knapp 300 Euro vom Vereinskonto, die er aufgrund fehlender Zugriffsrechte auf das Konto nicht klären konnte.

4. Bericht der Kassenprüfer

Die auf der letzten Versammlung gewählten Kassenprüfer Stefan Joeres und Jürgen Klingenberg haben die Vereinskasse am 15.10.2021 geprüft. Stefan Joeres berichtet, dass die Kasse korrekt geführt ist und es keine Beanstandungen gab.

5. Aussprache zu den Tätigkeitsberichten

Der Erste Vorsitzende Christoph Pfrommer interpretiert die o. e. Abbuchung als Betrug durch ein gefälschtes SEPA-Lastschriftmandat. Dazu erläutert der frühere Kassenwart Paul Zimmermann, dass es bereits früher ähnliche Betrugsversuche gegeben hat.

6. Entlastung des Gesamtvorstands

Paul Zimmermann übernimmt die Funktion des Alterspräsidenten und schlägt die Entlastung des Gesamtvorstands vor, welche einstimmig beschlossen wird.

7. Neuwahlen

Danach führt Paul Zimmermann auch die Wahl des 1. Vorsitzenden durch, welcher anschließend wieder die Versammlungsleitung übernimmt.

Ergebnis der Neuwahlen vom 22.10.2021:

1. Vorsitzender:	Christoph Pfrommer	einstimmig wiedergewählt
2. Vorsitzender:	Andreas Vinke	einstimmig wiedergewählt
Schatzmeister:	Leon Wegmer	bei 1 Enthaltung wieder gewählt
Schriftführer:	Stefan Haas	einstimmig wiedergewählt
Jugendleiter:	Da der bisherige Jugendleiter Normen Rochau zurückgetreten ist, wird Andreas Vinke als sein von der Jugendversammlung gewählter Vertreter als kommissarischer Jugendleiter	einstimmig bestätigt
1. Turnierleiter:	Lukas Pfatteicher	einstimmig gewählt
Damenreferentin:	Julia Scheynin	einstimmig wiedergewählt
2. Turnierleiter:	Rolf Wermuth	einstimmig wiedergewählt
Pressewart:	vakant	
Materialwart:	Rolf Wermuth	einstimmig gewählt
Bibliothekar:	Harald Klingenberg	einstimmig wiedergewählt
Beisitzer zum Turnierausschuss:	Stefan Joeres	einstimmig gewählt
Kassenprüfer:	Stefan Joeres, Harald Klingenberg	bei 1 Enthaltung (wieder-)gewählt

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Schatzmeister Leon Wegmer schlägt vor, dass von neuen Vereinsmitgliedern der Beitragseinzug über SEPA-Lastschriftmandat in der Satzung vorgeschrieben werden soll. Das ist jetzt aber schon gängige Praxis. Im Schachschrank sollen (wieder) vorbereitete Umschläge mit den Beitrittsformularen für Verein und BSV, Vereinssatzung und SEPA-Lastschriftmandat vorgehalten werden.

Leon Wegmer bittet darum, die Eintragungen ins Vereinsregister nachzuholen, damit er als Kassenwart vollen Zugriff auf das Vereinskonto erhält. Der Erste Vorsitzende Christoph Pfrommer bestätigt, dass dies mit dem Protokoll der heutigen Versammlung zeitnah geschehen wird.

Leon Wegmer möchte das Vereinskonto von der Postbank zur Sparkasse umziehen, da dort die finanziellen Bedingungen und auch die technische Betreuung besser sind. Sein Vorgänger Paul Zimmermann schlägt vor, übergangsweise beide Konten zu führen, damit die Mitglieder, die per Überweisung bezahlen, sich umstellen können.

Christoph Pfrommer kündigt an, dass am 24.10. das erste gemeinsame Heimspiel in der Oberliga zusammen mit Ettlingen im Anne-Frank-Haus stattfindet, zusammen mit einem Nachholspiel einer weiteren Ettlinger Mannschaft.

Der 1. Vorsitzende schließt die Versammlung um 22.24 Uhr.

Karlsruhe, den 22.10.2021

Christoph Pfrommer, Versammlungsleiter

Stefan Haas, Protokollführer

Gemäß Beschluss des Turnierordnungsausschusses vom 25.11. 2021 und Bestätigung des Präsidiums vom 27.11.2021 wurde die laufende Saison wegen zu hoher Corona-Zahlen nach der dritten Runde unterbrochen und die für Dezember vorgesehenen Runden in der Oberliga sowie den unteren Klassen vorläufig auf einen noch festzulegenden Termin am Saisonende verlegt. Am 30.12.2021 tagt der Turnierordnungsausschuss erneut und berät die weitere Vorgehensweise.

Der Erste Vorsitzende informiert dann zeitnah die Mannschaftsführer; und die wiederum informieren danach ihre jeweiligen Spieler – so wie bei der Wiederaufnahme der alten Saison im Juli diesen Jahres!

Beachten Sie inzwischen bitte die Hinweise auf unserer Homepage!

Oberliga

Gegen den Oberliga-Primus ohne Chance

Oberliga Baden • 10.10.2021 • Bad Mergentheim – KSF • Von Stefan Haas

1	SF Bad Mergentheim	2340	7½ : ½	Karlsruher SF	2165
1	Ikonnikov, Vyacheslav	2495	1 : 0	Ruff, Maximilian	2293
2	Kazakovskiy, Valeriy	2476	1 : 0	Arnold, Lothar	2298
3	Rakotomaharo, Fy Ant.	2478	1 : 0	Pfatteicher, Lukas	2195
4	Neuman, Petr	2365	1 : 0	Joeres, Stefan	2206
5	Razafindratsima, Timothe	2355	1 : 0	Pfrommer, Christoph	2220
6	Gasthofer, Alexander	2372	1 : 0	Vinke, Andreas	2128
7	Pfleger, Michael	2110	½ : ½	Fidlin, Simon	2004
8	Raps, Johannes	2067	1 : 0	Wegmer, Leon	1978

Glücklich mit der Saisonwiederaufnahme endlich wieder in die Oberliga aufgestiegen, erwartete uns nicht nur eine recht knifflige Saison – mehrere Mannschaften (darunter Bad Mergentheim, Buchen und Viernheim II) streiten um den Aufstieg in die zweite Liga und können (von der OSG Baden-Baden III mal ganz zu schweigen) problemlos Aufstellungen mit 2300+ hervorzaubern, während wir nicht mal an die 2200 herankommen; zudem müssen aus dieser Elfer-Staffel am Ende der Spielzeit vermutlich mindestens drei Mannschaften absteigen. Zum Saisonauftakt durften wir gleich zu einem besonders schwierigen Gegner reisen. Die Bad Mergentheimer hatten gleich sechs ihrer Ranglisten-Top8 aufgeboten – wir immerhin fünf unserer Top6. Trotzdem waren wir mit einem DWZ-Rückstand von fast 200 Punkten ohne echte Chance. Christoph war als erster fertig; er hatte seinen Gegner nach ausgeglichener Eröffnung glatt überspielt, fand dann den Einstieg in eine langzügige Gewinnführung nicht und ließ sich schließlich widerstandslos abmurksen. Während vorne und in der Mitte die Partien nach diversen Ungenauigkeiten nach und nach abkippten, vergab Leon eine lange Zeit komfortable Stellung, während Lukas eine große, zufällige Chance ausließ. War das schon der Aufsteiger?

Auch gegen Buchen war nichts zu machen

Oberliga Baden • 24.10.2021 • KSF – Buchen • Von Stefan Haas

1	Karlsruher SF	2188	2½ : 5½	BG Buchen	2324
1	Ruff, Maximilian	2294	½ : ½	Galyas, Miklos	2442
2	Pfatteicher, Lukas	2195	½ : ½	Dobosz, Henryk	2344
3	Joeres, Stefan	2206	½ : ½	Eisenbeiser, Amadeus	2377
4	Pfrommer, Christoph	2220	½ : ½	Mensch, Etienne	2288
5	Nadj, Christian	2200	0 : 1	Miltner, Arndt	2207
6	Dr. Hirschberg, Valerian	2259	½ : ½	Hajnal, Zoltan	2407
7	Vinke, Andreas	2128	0 : 1	Becker, Matthias	2289
8	Fidlin, Simon	2004	0 : 1	Mede, Istvan	2236

Auch die Buchener witterten ihre Chance beim vermeintlichen (?) Abstiegskandidaten und traten mit einer sehr starken Mannschaft bei uns an. Diesmal war unsere vordere Mannschaftshälfte (nebst Valerian) die bessere, konnte ihre Gegner innerhalb der ersten beiden Spielstunden neutralisieren und die Partien remis beenden. Christoph hatte zwischenzeitlich sogar geringen Vorteil, ließ die Stellung dann aber verflachen. Simon unterlag in einer schwachen, taktischen Partie aufgrund der größeren Fehler, während Christian nach schwierigem Mittelspiel in ein unangenehmes Endspiel kam, das sein Gegner souverän durchdrückte. Andi hatte trotz fragwürdigen Damentausches eine interessante Stellung erhalten, die er zunächst gut (wobei er zwei Leichtfiguren für einen Turm gab) verteidigte, bevor er an seiner Überaktivität zugrunde ging.

Endlich ein Sieg – im Abstiegskampf (?)

Oberliga Baden • 14.11.2021 • Kuppenheim – KSF • Von Stefan Haas

1	SGR Kuppenheim	2114	3½ : 4½	Karlsruher SF (N)	2169
1	Schuh, Hubert	2233	½ : ½	Ruff, Maximilian	2294
2	Großhans, Ralf-Michael	2138	½ : ½	Arnold, Lothar	2298
3	Kresovic, Velimir	2093	0 : 1	Pfatteicher, Lukas	2173
4	Karcher, Patrick	2051	1 : 0	Joeres, Stefan	2206
5	Metz, Hartmut	2200	½ : ½	Pfrommer, Christoph	2220
6	Klumpp, Jochen	2098	0 : 1	Koll, Lukas	2121
7	Merklinger, Markus	2014	½ : ½	Koll, Linus	2033
8	Kick, Joachim	2082	½ : ½	Fidlin, Simon	2004

Heute sollte der erste Sieg her. Immerhin steht unser Team unter dem Druck der fünf Mannschaftspunkte, die Durlach damals mit dem Berichterstatter in der Saison 97/98 (allerdings eine Zehner-Staffel) geholt hatte (reichte aber nicht zum Klassenerhalt). Mehr ist also Pflicht – und der Klassenerhalt sowieso. Dafür müssen eben bestimmte Kämpfe gewonnen werden. Während nun Christoph gleich ein Salonremis ablieferte, wurde an den ersten beiden Brettern wieder nur geblockt, diesmal von den Gegnern. Diese konnten auch froh sein, vor allen Gefahren glücklich ins Remis entkommen zu sein, denn Lothar hatte eine versteckte taktische Chance mit zahlreichen Stolperfallen für den Gegner ausgelassen und Maxi in einer gewinnverheißenden Stellung seinen Mehrbauern zu leicht wieder hergegeben. Während Linus nach einem ausgeglichenen Partieverlauf ein Remis erzielte, kam es bei Stefan zu einem Unfall: Er spielte seinen Angriff am Damenflügel zu zögerlich und eröffnete dem Gegner unnötige Chancen am Königsflügel, denen er dann auch konsequent erlag. Zu diesem Zeitpunkt sah es rabenschwarz für unser Team aus. Zwar war der Sieg von Lukas P. schon lange absehbar und eigentlich nur eine Frage der Zeit und Technik (natürlich darf dabei nichts schiefgehen! – und es ging auch nichts schief), doch dafür hatte Lukas K. im Endspiel einen Minusbauern ohne Kompensation. Mutig lehnte er ein Remisangebot ab und begann dann richtig gut und seinen Gegner schwindlig zu spielen; er eroberte seinen Bauern zurück und brachte den eigenen Freibauern entscheidend auf den Weg. Nun ist die Saison erst mal unterbrochen, doch so darf es danach gerne weitergehen.

Verbandsliga

Auftakt mit leichten Irritationen

Verbandsliga Nordbaden • 10.10.2021 • SK Lindenhof – KSF II • Von Paul Zimmermann

1	SK Lindenhof	2021	5 : 3	Karlsruher SF 2	1999
1	Karakol, Kerim	2061	½ : ½	Koll, Lukas	2121
2	Sulzbach, Sven	2208	1 : 0	Koll, Linus	2033
3	Schmidt, Horst	2104	1 : 0	Wiesner, Frank	2031
4	Hardt, Anton	1887	½ : ½	Müller, Rudolf	2012
5	Krauß, Hans-Peter	2013	1 : 0	Zimmermann, Paul	2004
6	Dr. Homola, Uwe	1986	0 : 1	Arlt, Reinhard	1947
7	Abu-Risha, Oliver	1928	½ : ½	Hänselmann, Hendrik	1983
8	Große, Christian	1979	½ : ½	Kravtsov, Maksim	1861

Obwohl nicht die optimale Aufstellung zustande kam und sich am Samstag auch noch ein Teilnehmer wegen Impf-Folgen abmeldete, fuhr letztlich doch eine dem Gegner ebenbürtige Mannschaft zum SK Mannheim-Lindenhof.

Zu den üblichen Formalitäten kamen diesmal noch die Corona-3G-Regeln: Prüfung der 3G-Nachweise durch den Mannschaftsführer und Vorlegen einer Sammelbestätigung durch uns als Gast.

Danach konnte es losgehen und schon nach zwei Stunden stand das erste Ergebnis fest. Rudi rettete sich mit Dame gegen zwei Türme und Läufer durch Dauerschach ins Remis.

Sehr bald folgte ihm Maksim, der seine 50-Züge-Partie im Eiltempo bis zum Totalabtausch spielte: zweites Remis.

An Franks Brett war neben seiner Angriffsstellung auch das bunte Zirkusdirektoren-Outfit seines Gegners sehenswert. Leider ging der Punkt schließlich an Letzteren.

Lukas landete in einer Endstellung, in der beide Seiten einen Bauern vor der Umwandlung hatten mit jeweils Eliminierungsmöglichkeit durch einen Turm: 3. Remis.

Meine Partie führte zu einem Schwerfigurenendspiel, indem sich meine zentrale Königsstellung als gefährlich erwies und mit Matt bestraft wurde.

Endlich kam Reinhard zu unserem einzigen vollen Brett punkt. Nach zähem Ringen um zentrale Bauern war er zu entscheidendem materiellen Vorteil gekommen.

Am längsten mühte sich unser jüngster Teilnehmer Hendrik. Er hatte zwar eine Leichtfigur mehr für zwei Bauern, konnte seine Springer aber nicht zur Geltung bringen und willigte abgekämpft ins Remis ein.

Nun zur Partie von Linus. Sein Gegner, Mannschaftsführer und damit Schiedsrichter, war recht bald mit Smartphone auf den Parkplatz gelaufen, wogegen Linus und ich Protest einlegten. Die Partie wurde fortgesetzt, nach langem Spiel verlor Linus.

Der Kampf endete damit 5:3 für Lindenhof. Ob die KSF den Protest weiter vorantreiben wollen, ist zum Zeitpunkt dieses Berichts noch umstritten.

Knappe Niederlage in Walldorf

Verbandsliga Nordbaden • 31.10.2021 • SV Walldorf II – KSF II • Von Michael Spieker

1	SV Walldorf 2	2095	4½ : 3½	Karlsruher SF 2	2025
1	Dr. Haas, Michael	2157	½ : ½	Koll, Lukas	2121
2	Prof. Dr. Weber, Marc	2151	1 : 0	Spieker, Michael	2059
3	Dr. Haas, Frank-Martin	2137	1 : 0	Koll, Linus	2033
4	Kappe, Benedikt	2118	½ : ½	Wiesner, Frank	2031
5	Dr. Heß, Markus	2094	½ : ½	Müller, Rudolf	2012
6	Sakkal, Ahmad	2075	1 : 0	Zimmermann, Paul	2004
7	Muckle, Richard	2031	0 : 1	Wegmer, Leon	1978
8	Dr. Wüst, Hans-Heiner	1998	0 : 1	Wiesner, Alexander	1964

In der zweiten Runde traten wir auswärts bei der zweiten Mannschaft des SV Walldorf an – wohl vorerst zum letzten Mal unter 3G-Bedingungen. Die Gegner waren auf dem Papier leicht favorisiert; letztlich verlief der Kampf entsprechend. Paul spielte zu passiv und ließ den Gegner am Königsflügel aufmarschieren, ohne selbst Gegenspiel gegen dessen lang rochierten König kreieren zu können. Dies ermöglichte dem Kontrahenten eine sehenswerte kombinatorische Abwicklung, die einen Turm und damit die Partie kostete. Lukas akzeptierte nach einem ausgeglichenen positionellen Kampf in einem remislichen Endspiel mit allen Schwerfiguren ein Remisangebot. Linus hatte weniger Glück. Sein Angriff auf dem Königsflügel sah wegen der sehr schwachen schwarzen Felder des Gegners vielversprechend aus, allerdings kam es zu Gegenspiel auf der halboffenen h-Linie mit Mattmotiven. Als Linus Dame auf f6 eingedrungen war, sah die Stellung aber sehr gut für ihn aus, weil die gegnerische Dame sich passiv zurückziehen musste, um ein tödliches Turmschach auf c8 abzuwehren. Nunmehr startete Linus in Zeitnot ein unglückliches Springermanöver, was dem Gegner den Fang der Dame mit einem Turmzug nach f5 und damit den Partiegewinn ermöglichte. Leon und Alexander glichen an den hinteren Brettern aus. Leon hatte in leicht besserer Stellung bei einer Abwicklung eine Qualität gewonnen, die er sicher verwertete. Alexanders Partie war geprägt von einer wilden Stellung mit offener Königsstellung auf beiden Seiten; Alexander hatte bei den Verwicklungen das bessere Ende für sich. Der Berichterstatter konnte die erneute Führung der Heimmannschaft leider nicht verhindern. Er hatte früh eine taktische Abwicklung im Zentrum gestartet, die er als günstig eingeschätzt hatte. Gemäß der Engine führte sie bei korrektem Spiel zu einer ausgeglichenen Stellung oder einer Zugwiederholung, der Berichterstatter setzte jedoch seinen König unglücklich nach h8 statt nach g7, wodurch das Gegenspiel des Gegners durch fiese Mattdrohungen entscheidend aufgewertet wurde. Der Berichterstatter fand aus diesem Schlamassel nur unter Verlust zweier Leichtfiguren für einen Turm heraus, was sich rasch als zu schwere Hypothek erwies. Frank und Rudi konnten den Trend dann nicht mehr drehen. Frank hatte wohl eher Glück, dass der Gegner in einem vorteilhaften Leichtfigurenendspiel keinen Gewinnweg fand, und sicherte gerade eben das Remis, indem er den letzten gegnerischen Bauern eliminierte,

BADISCHE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

was die zwischenzeitlich entstandene Mehrfigur des Gegners wertlos machte. Rudi kämpfte in einem ausgeglichenen Endspiel mit Springer gegen Läufer und mehreren Bauern lange um den Ausgleich, sein Kontrahent machte jedoch keine Fehler und so musste Rudi ins Remis einwilligen. Die Corona-Pause war manchem Spieler anzumerken, aber das sollte sich in der noch langen Saison wieder legen.

KSF II gehen gegen Ladenburg unter

Verbandsliga Nordbaden • 21.11.2021 • KSF II – SK Ladenburg • Von Michael Spieker

1	Karlsruher SF	2	2004	1 : 7	SK Ladenburg	2102
1	Schmidt, Jessica		2210	0 : 1	Cernov, Vadim	2278
2	Spieker, Michael		2059	0 : 1	Neidig, Stefan	2177
3	Zimmermann, Paul		2004	0 : 1	Scherer, Ralf	2096
4	Wiesner, Alexander		1964	0 : 1	Farmani Anosheh, Yasha	2132
5	Fischer, Darja		1783	1 : 0	Stemmler, Tim	1994
6	(unbesetzt)			- / +	Dr. Feil, Stephan	2109
7	(unbesetzt)			- / +	Cernov, Henrik	1960
8	(unbesetzt)			- / +	Müller, Erich	2072

Aufgrund zahlloser Absagen mussten wir den Kampf gegen Ladenburg mit nur fünf Spielern bestreiten. Da der Gegner in Bestbesetzung antrat, starteten wir mit 0:3 und waren an allen Bretten nominell unterlegen. Dementsprechend einseitig verlief der Kampf. Jessica, die wegen der Personalnot kurzfristig eingesprungen war, tauschte in der spanischen Abtauschvariante fleißig Figuren ab, konnte den typischen leichten weißen Vorteil in dieser Eröffnung aber nie abschütteln. Das entstandene Turmendspiel mit vielen Bauern behandelte IM Cernov besser und führte es souverän zum Sieg. Alexander hatte ebenfalls früh die Damen und ein Läuferpaar getauscht, stellte sich dann aber den gegnerischen Plänen nicht wirklich entgegen. Unter Druck geraten ließ Alexander zu, dass der Gegner einen gedeckten Freibauern auf b3 installierte und mit einem Turm auf die zweite Reihe eindrang. Danach war es schnell vorbei. Paul geriet im Caro-Kann wieder einmal in eine sehr passive Stellung, in der der Gegner seinen Druck am Königsflügel ungehindert immer weiter verstärken konnte, bis Pauls Verteidigung zusammenbrach. Der Berichterstatter spielte eine interessante Positionspartie, in der der Kampf ums Zentrum zunächst ausgeglichen verlief. Einen Angriff am Königsflügel konterte er geschickt mit einem Springerzug nach e5, der dem Gegner Probleme machte. In Zeitnot geraten tauschte der Berichterstatter jedoch diesen Springer gegen den gegnerischen Springer auf g6 ab, anstatt ihn auf e5 abtauschen zu lassen und den Bauern d4 nach e5 zu bringen. Nach dem Partiezug konnte der Gegner eben diesen Bauern d4 belagern und schließlich erobern. Danach versuchte der Berichterstatter vergeblich mit Gegenspiel am Königsflügel im Trüben zu fischen. Es gab durchaus Möglichkeiten zur Rettung, die aber – unabhängig von der Zeitnot – schwer zu sehen waren. Schließlich war es unserer Debütantin Darja vorbehalten den Ehrenpunkt zu holen. Nach verbissenem Mittelspiel opferte sie einen Bauern für ein wenig Angriff am Königsflügel. Da nur noch jeweils Dame und Turm

nebst Bauern vorhanden waren und die Dame des Gegners aktiv war, sah dies alles andere als zwingend aus. Bei knapper Zeit griff der Gegner jedoch fehl, und Darjas Angriff schlug durch. So stand am Ende ein durchaus leistungsgerechtes 1:7. Nun spielen wir gegen Mannschaften, die eher auf Augenhöhe sind.

Landesliga

Knappe Niederlage zum Auftakt in Neureut

Landesliga Nordbaden 2 • 10.10.2021 • SF Neureut – KSF III • Von Harald Klingenberg

1	SF Neureut	1918	4½ : 3½	Karlsruher SF 3	1816
1	van Ginkel, Pieter	2142	½ : ½	Dr. Litvinov, Dimitri	1938
2	Feger, Andreas	2049	½ : ½	Scheynin, Julia	1963
3	Barbaric, Zdenko	1921	½ : ½	Grining, Maria	1851
4	Wengert, Ulrich	1953	1 : 0	Klingenberg, Harald	1826
5	Zimmer, Rolf	2047	1 : 0	Schuster, Ullrich	1760
6	Rügert, Jonathan	1716	½ : ½	Rochau, Normen	1789
7	Feger, Christian	1865	0 : 1	Shahisavandi, Abdollah	1716
8	Scheinmaier, Mark	1654	½ : ½	Friedrich, Reinhard	1687

Achtzehn Monate nach der letzten Verbandsrunde und der Coronazwangspause konnte wieder ein Mannschaftskampf, wenn auch unter 3G-Bedingungen stattfinden. Der Wettkampf verlief anfangs ausgeglichen. Reinhard wehrte die Attacken gegen seinen Königsflügel mittels Abtausch ab und remisierte das Figurenendspiel. Ebenso hielt Normen sein Spiel ausgeglichen. Danach setzte es allerdings zwei Niederlagen. Ulrich geriet in ein ungünstig stehendes Endspiel, das nicht mehr zu halten war und der Mannschaftsführer überzog seine Stellung völlig. Julia konnte hingegen ihren passiven Aufbau stabilisieren und das Remis absichern, während Maria ihre Partie in den Remishafen brachte. Dimitri erreichte hingegen ein aussichtsreiches Turmendspiel mit Mehrbauern, dass aufgrund des aktiveren Königs seines Gegners aber leider nicht zu gewinnen war. Den Ehrentreffer erzielte schließlich Abdollah, der seine Chancen energisch zum Sieg umsetzte.

Klarer Sieg gegen ersatzgeschwächte Birkenfelder

Landesliga Nordbaden 2 • 31.10.2021 • SF Birkenfeld – KSF III • Von Stefan Haas

1	SF Birkenfeld	1767	2½ : 4½	Karlsruher SF 3	1890
1	Braun, Joachim	2096	½ : ½	Haas, Stefan	2065
2	Kühnel, Lena	1930	1 : 0	Dr. Litvinov, Dimitri	1938
3	Braun, Rüdiger-Thomas	1780	0 : 1	Scheynin, Julia	1963
4	Vorpahl, Sina Fleur	1752	0 : 1	Wang, Xinyuan	1930
5	Hofmann, Sven	1697	0 : 1	Klingenberg, Harald	1826
6	Malheur, Lothar	1431	½ : ½	Rochau, Normen	1789
7	Zefferer, Rolf	1680	½ : ½	Shahisavandi, Abdollah	1716
8	(unbesetzt)		- / -	(unbesetzt)	

Gegen die sonst sehr starken Birkenfelder (die letzten beiden Kämpfe hatten wir klar verloren) konnten wir eine starke Truppe aufbieten, doch am Spieltag fiel Reinhard Arlt krankheitsbedingt aus. Aber auch Birkenfeld trat nur zu siebt an und musste dabei auf gleich vier Stammkräfte verzichten. Das erste Remis kam diesmal nach knapp zwei Stunden Spielzeit von Normen, der zwar nicht besonders gut aus der Eröffnung herausgekommen war, aber in Kenntnis der DWZ seines Gegners sicher weitergespielt hätte. Der Berichtstatter folgte wenig später mit dem gleichen Resultat – die beiden Kontrahenten hatten sich hier gegenseitig völlig neutralisiert. Bald darauf brachte Yuan uns in Führung. Er hatte gerade einen Bauern gewonnen, der allerdings noch nicht allzu viel zu bedeuten schien; als seine Gegnerin den Bauern zurückgewinnen wollte, stellte er eine plumpe Falle und wurde prompt mit einem Turmgeschenk bedacht. Zu diesem Zeitpunkt sah es schon sehr gut für uns aus: Harald hatte einen Bauern erobert und hielt die Stellung fest im Griff; Julia gewann gerade eine Qualität, Dimitri hatte eine sichere Stellung mit Ausgleich und Abdollah ein Endspiel mit ungleichfarbigen Läufer und einem Mehrbauern. Harald kam dann auch sehr schnell zum vollen Punkt, da er noch einen weiteren Bauern gewinnen sollte – das wollte sein Gegner nicht mehr sehen. Abdollah mühte und mühte sich, aber die Stellung war einfach totremis und der Gegner wollte nicht tot umfallen – also Remis. Bei Dimitri war dann doch einiges schiefgelaufen; Zuerst stellte er durch einen groben Fehler eine Qualität ein, aber noch immer schien er mit Abwarten alles blockieren zu können – doch dann versuchte er einen gewaltsamen Gegenangriff, den seine Gegnerin sauber parierte. Danach wurde seine Stellung unhaltbar und seine Gegnerin erledigte ihn mit einigen präzisen Gewaltzügen. Nun spielte nur noch Julia. Ihre Partie hatte zunächst nicht gut begonnen, da sie mit der Eröffnung ihres Gegners nicht vertraut schien und eher passiv stand; mit ungewöhnlichen Manövern kämpfte sie sich ins Spiel zurück, konnte dann schwächere Züge ihres Gegners mit dem Qualitätsgewinn bestrafen und hatte bald eine klar gewonnene Stellung. Nun verteidigte sich ihr Gegner aber sehr zäh, doch Julia blieb sehr aufmerksam und brachte den vollen Punkt sicher nach Hause. Die beiden Mannschaftspunkte tun uns gut, und wenn wir im November wirklich mit 2G spielen, dürfte unsere vollzählig durchgeimpfte Mannschaft sicher weiter punkten.

Erwartungsgemäße Niederlage in Unterzahl gegen stärkere Ettlinger

Landesliga Nordbaden 2 • 21.11.2021 • KSF II – SK Ettlingen II • Von Stefan Haas

1	Karlsruher SF 3	1851	2½ : 5½	SK Ettlingen 2	1971
1	Haas, Stefan	2065	½ : ½	Fucik, Timo	2000
2	Dr. Litvinov, Dimitri	1938	½ : ½	Pyvovar, Igor	2001
3	Scheynin, Julia	1963	1 : 0	Orsolic, Marijan	1999
4	Klingenberg, Harald	1826	0 : 1	Oze, Krisztian	1995
5	Schuster, Ullrich	1760	0 : 1	Volz, Daniel	1979
6	Shahisavandi, Abdollah	1716	½ : ½	Fromme, Simon	1940
7	Friedrich, Reinhard	1687	0 : 1	Schwingen, Dominik	1937
8	(unbesetzt)		- / +	Batton, Thomas	1915

Die Ettlinger traten trotz einiger Ausfälle mit einer sehr kompakten Mannschaft an, mit einem nur geringen Spielstärkegefälle vom ersten bis zum letzten Brett. Dagegen wollten wir eigentlich in unserer Stammbesetzung antreten; am Vorabend fiel dann aber Normen ersatzlos aus; schon vorher hatten wir den Matchwinner von Birkenfeld, Yuan, durch Reinhard Friedrich ersetzen müssen. Dieser war nicht eben überraschend völlig überfordert und ging schnell in einem sehenswerten Königsangriff baden. Vorher hatten bereits die beiden Spitzenbretter die Punkte geteilt; Zuerst Dimitri nach etwa einer Stunde, dann der Berichterstatter nach gut zwei Stunden. Hier hatte der Gegner vorhersehbarerweise das erste Friedensangebot abgelehnt; doch gerade als die Position sich öffnete und die Spannung anstieg, kehrte er überraschend an den Verhandlungstisch zurück – zwar aus nachvollziehbaren, aber eben nichtschachlichen Gründen, welche der Ettlinger Chronist auf seiner Webseite schamhaft verschweigt... Als nächstes ereilte uns ein Unfall; Harald hatte aus der Eröffnung nichts herausgeholt und wollte es nun mit der Brechstange versuchen; dabei wagte er sich mit seiner Dame zu weit nach vorne, worauf diese umzingelt und eingesammelt wurde. Ullrich hatte als Nachziehender eine spielbare Stellung aus der Eröffnung mitgebracht, doch dann verlief sich sein Klepper auf ein Randfeld, während das gegnerische Ross auf das Zentralfeld d5 sprang. Beide wurden sich schließlich von den Läufern niedergemetzelt; nun stand ein gedeckter Freibauer einem Rand-Doppelbauern entgegen. Bald konnte der Gegner die Stellung günstig öffnen und mit den Schwerfiguren das Spiel entscheiden. Abdollahs Gegner hatte die Eröffnung durch planloses Herumziehen verhunzt. Doch statt den Vorteil systematisch zu verwerten, opferte Abdollah eine Figur für drei Bauern; Nach zahlreichen Täuschen kam es zu einem spannenden Rennen: Erlegen die schwarzen Figuren Abdollahs König oder rennt dessen Freibauer durch? Keines von beiden: nach längerem Kampf versandete die Partie zum Remis. Julia spielte mal wieder die längste Partie. Nach ausgeglichenem Eröffnungsverlauf und beiderseits vergebenen Chancen kam es zu einer schwerblütigen Stellung; beide Seiten hatten schwache Bauern zu verteidigen, wobei Julias Schwerfiguren immer mehr an Aktionsradius gewannen. Geduldig manövrierend erblickte Julia schließlich die Achillesferse der gegnerischen Verteidigung, knackte diese mit dem Vormarsch ihrer Zentralfreibauren und erzielte den Ehrentreffer für uns.

Bezirksklasse

Auftaktniederlage in Bretten

Bezirksklasse • 10.10.2021 • SK Bretten – KSF IV • Von Sebastian Klebs

1	SC Bretten	1679	6½ : 1½	Karlsruher SF 4	1562
1	Bendrich, Thorsten	1851	½ : ½	Eichhorn, Valentin	1692
2	Barikzai, Mohammed D.	1794	1 : 0	von Wilke, Andreas	1538
3	Urasow, Rachimschan	1805	1 : 0	Gollon, Sinan	1533
4	Wigger, Bernd	1787	1 : 0	Scheifel, Maximilian	1514
5	Osswald, Michael	1731	½ : ½	Wermuth, Rolf-Dieter	1710
6	Niedermaier, Helmut	1470	½ : ½	Klemens, Peter	1498
7	Grimm, Thomas	1646	1 : 0	Liu, Leon	1450
8	Eggert, Vadim	1344	+ / -	(unbesetzt)	

Da wir unsere vierte Mannschaft in der Bereichsklasse abgemeldet haben, treten wir in dieser Saison nicht mehr als KSF 5, sondern als KSF 4 in der Bezirksklasse an.

Unser erstes Spiel fand auswärts beim SC Bretten statt. Leider konnte ich selbst nicht mitspielen, weil ich zu diesem Zeitpunkt im Urlaub war. Der Auftakt in die neue Saison verlief unglücklich: Da unser Ersatz fürs erste Brett nicht rechtzeitig im Spiellokal eintraf, mussten alle aufrücken und die Mannschaft zu siebt antreten. Das Ergebnis fiel dann mit 1½: 6½ recht deutlich aus. Valentin, Rolf und Peter holten jeweils ein Remis.

Acht Remisen in Graben-Neudorf

Bezirksklasse • 31.10.2021 • SK Graben-Neudorf – KSF IV • Von Sebastian Klebs

1	SF Graben-Neudorf	1690	4 : 4	Karlsruher SF 4	1578
1	Schaaf, Robert	1902	½ : ½	Eichhorn, Valentin	1692
2	Ebner, Bruno	1775	½ : ½	Friedrich, Reinhard	1687
3	Brandl, Alexander	1703	½ : ½	von Wilke, Andreas	1538
4	Kadelka, Dieter	1626	½ : ½	Gollon, Sinan	1533
5	Debatin, Roland	1874	½ : ½	Scheifel, Maximilian	1514
6	Schaaf, Marco	1527	½ : ½	Wermuth, Rolf-Dieter	1710
7	Sekulic, Georg	1723	½ : ½	Klemens, Peter	1498
8	Oehler, Manfred	1393	½ : ½	Liu, Leon	1450

Obwohl unsere Gegner von den Schachfreunden Graben-Neudorf zum Teil deutliche DWZ-Vorteile hatten, brachten wir das Kunststück fertig an allen acht Brettern Remis zu spielen. Wie genau das vonstattenging, kann ich hier leider nicht berichten, da ich urlaubsbedingt nicht dabei sein konnte.

Knappe Heimmiederlage gegen starke Postler

Bezirksklasse • 21.11.2021 • KSF IV – Post Südstadt • Von Sebastian Klebs

1	Karlsruher SF 4	1484	3 : 4	Post Südstadt	1767
1	Klebs, Sebastian	1774	1 : 0	Linke, Klaus	1937
2	Kiefhaber, Tobias	1648	½ : ½	Rüssel, Bernhard	1875
3	Scheifel, Maximilian	1514	0 : 1	Garcia, Arthur	1860
4	Wermuth, Rolf-Dieter	1710	½ : ½	Dr. Dorn, Rainer	1809
5	Liu, Leon	1350	0 : 1	Deter, Frank	1645
6	Khachatryan, Konstantin	1393	1 : 0	Brüstle, Wilfried	1491
7	Khachatryan, Viktoria	996	0 : 1	Dr. Rohlehr, Manfred	1750
8	(unbesetzt)		- / -	(unbesetzt)	

Trotz des Ausfalls von zwei Stammspielern hatte ich schon früh meine acht Mann für den 3. Spieltag zusammen. In den letzten drei Tagen vor dem Mannschaftskampf kamen dann aber doch noch drei Absagen – und Ersatz war schwierig zu bekommen. Letztlich konnten wir immerhin zu siebt antreten; Viktoria und Konstantin sprangen kurzfristig ein. Auch unser Gegner Post Südstadt kam nur mit sieben Spielern, war aber ansonsten in Bestbesetzung angereist.

Viktoria verlor früh zwei Leichtfiguren und hatte dann gegen ihren starken Gegner keine Chance mehr. Dafür war ihr Bruder Konstantin erfolgreich: Konstantin stand im Mittelspiel klar besser, als er die Qualität verlor. Er ließ sich davon aber nicht beirren und stürmte die gegnerische Königsstellung. Schließlich konnte sich der völlig entblößte König Konstantins Schwerfiguren nicht mehr erwehren. Als durch ein Schach mit dem Turm der Verlust der Dame drohte, gab der Gegner auf.

Rolf spielte mit Weiß gegen die Drachen-Variante der Sizilianischen Verteidigung. So recht traute sich aber niemand aus der Deckung und so vereinbarte man nach wenigen Zügen Remis.

Nachdem Leon und Maximilian verloren hatten, konnte ich noch einmal verkürzen. Ich setzte meinen Gegner am Damenflügel unter Druck und hatte wenig später eine überlegene Stellung erreicht. Nach entscheidendem Materialverlust gab mein Gegner auf.

Es stand nun aus unserer Sicht $2\frac{1}{2} : 3\frac{1}{2}$ (bei 7 zu vergebenden Punkten) und nur Tobias spielte noch. Die Stellung war relativ ausgeglichen, aber sein Gegner hatte die Initiative und Tobias keine drei Minuten mehr für die letzten 13 Züge (in der Bezirksklasse gibt es kein Inkrement). Der Gegner nahm dann aber Tobias' Remisangebot an und sicherte Post Südstadt so den Sieg. Hätten wir das 8. Brett besetzen können und so einen (kampflosen) Punkt mehr geholt, wäre diese Partie sicher ausgespielt worden.

Kreisklasse B – unsere 2. Frauenmannschaft

4-2 Sieg gegen die erste Mannschaft aus Odenheim

Kreisklasse B • 10.10.2021 • SK Odenheim – KSF V • Von Kristin Wodzinski

1	SK Odenheim	1403	2 : 4	Karlsruher SF 5	1448
1	Lemle, Wolfgang	1655	0 : 1	Mangei, Jasmin	1822
2	Kornelius, Peter	1439	0 : 1	Landenberger, Anja	1646
3	Reißmann, Hans	1324	1 : 0	Haug, Mara	1483
4	Dietrich, Roland	1450	0 : 1	Chung, Simone	1430
5	Abke, Fritz	1348	0 : 1	Chung, Dana	1361
6	Ratzel, Karl-Heinz	1202	1 : 0	Kuran, Olivia	943

In dieser Saison geht unsere Mädchen- und (2.) Frauenmannschaft als KSF 5 in der Kreisklasse B an den Start. Anders als bisher, wird nur an sechs statt an acht Brettern gespielt. Heute startete für uns die erste Runde beim SK Odenheim. Gespielt wurde ab 9 Uhr. Olivia musste sich nach etwa drei Stunden als erste geschlagen geben. Dann kamen erfreuliche Siege von Dana und Simone. Der Reihe nach wäre nun Maras Partie als nächstes zu Ende gewesen. Und so kam es dann auch. Leider verlor sie ihre Partie, sodass es dann 2:2 stand. Anja konnte ihren Gegner im 36. Zug mattsetzen und Jasmins Gegner gab sich kurz nach dem 40. Zug geschlagen. So sicherten wir uns den ersten Mannschaftssieg und sind nun Zweiter in der Tabelle. In der nächsten Runde am 31.10. treffen wir auf den SK Ettlingen V – unseren Angstgegner der letzten Jahre.

Revanche gelungen

Kreisklasse B • 31.10.2021 • SK Ettlingen V – KSF V • Von Kristin Wodzinski

1	SK Ettlingen 5	1056	½ : 5½	Karlsruher SF 5	1295
1	Dr. Weber, Thomas	1629	½ : ½	Landenberger, Anja	1646
2	O'Donnell, Matthew		0 : 1	Chung, Simone	1430
3	Artemenko, Oleg	976	0 : 1	Bykov, Ilona	1361
4	Artemenko, Igor	840	0 : 1	Wodzinski, Kristin	1433
5	Nill, Rafael	779	0 : 1	Xiao, Karoline	996
6	Wehr, Alexander		0 : 1	Reetz, Shaila	903

Zum sechsten Mal trafen wir heute auf die fünfte Mannschaft des SK Ettlingen. Die bisherige Ausbeute in den letzten fünf Saisons sind zwei Siege bei drei Niederlagen. Das sollte sich heute ändern. Seit dieser Saison wird in der Kreisklasse B nur noch an 6 Brettern gespielt, sodass das Ergebnis der letzten vier Jahre von 5:3 bzw. 3:5 nicht wiederholt werden konnte. Aber Hauptsache am Ende stand ein Sieg zu Buche, sodass wir uns für die Niederlage in der vergangenen Saison revanchieren konnten.

Aufgrund einiger Absagen durch den Heidelberger Schachherbst und der Herbstferien, konnten wir nicht in Bestbesetzung antreten. Dennoch konnten wir ein starkes Team an die Bretter bringen. Shaila gab heute ihr Debüt in der Verbandsrunde. An Brett 6 traf

sie auf Alexander Wehr, für den es heute auch der erste Einsatz war. Nachdem sie erfolgreich Alexanders Schäfermattversuche verteidigt hatte, gab sie ohne Not einen Springer gegen den Bauern auf e4. Sie konnte diesen jedoch durch eine Bauerngabel zurückgewinnen. Kurz danach ging dann aber auf der Grundreihe ein Turm verloren, wonach es nicht mehr so gut für Shaila aussah. Als dann auch noch der zweite Turm geschlagen wurde und Matt drohte, half nur noch selbst matt zu drohen. Und das tat Shaila auch. Statt mattzusetzen, machte der Gegner einen Damenzug und Shaila nutzte die schwache Grundreihe aus und setzte selbst zweizügig Matt. Damit brachte sie das Team in Führung. Kurz darauf konnte auch Karoline ihre Partie gewinnen. Die italienische Eröffnung verlief ein bisschen holprig und sie verlor früh den Bauern auf e4. Wie wir bereits aus Shailas Partie wissen, muss das nichts heißen. Leider ließ sie den Figurengewinn wenig später aus, konnte den Bauern durch einen Abtausch aber zurückgewinnen. Zielgerichtet wurde mit dem Springer auf g5 und der Dame auf h4 matt gedroht. Als der Gegner mit Sg6 auch noch die Deckung von h7 aufgab, nutzte sie ihre Chance jedoch nicht und brachte die Dame auf g3 in Sicherheit. Im Mittelspiel konnte sie sich aber doch auf h7 bedienen, woraufhin die Stellung des Gegners nach und nach zusammenbrach. Im Endspiel konnte sie mit Dame und Springer gegen Turm diesen dann noch gewinnen und setzte wenig später Matt. So stand es dann schon 2:0 für uns. Nachdem mein Gegner versucht durch ein Schäfermatt die Partie schnell zu beenden und danach mit Lh6 auf g7 mattsetzen wollte, konnte ich bereits im 10. Zug taktisch eine Figur gewinnen und wenig später durch einen Doppelangriff die zweite. Nachdem alles abgetauscht war, brachte ich zwei Bauern durch und setzte in der Brettmitte Matt. So stand es nach anderthalb Stunden 3:0 für uns.

Es folgte das Remis von Anja, die im Londoner System einen Bauern erobern konnte, dann die Partie aber früh remis gab und somit unseren Mannschaftssieg sicherte.



Unser Team der 2. Frauen- und Mädchenmannschaft auf der linken Seite der Tische; hinten v.r.n.l. Anja, Ilona und Karoline; vorne v.r.n.l. Simone, Kristin und Shaila.

In Ilonas Partie traute sich in den ersten 15 Züge niemand etwas zu schlagen, obwohl beide Seiten gute Möglichkeiten dazu hatten. Kurz darauf war es dann so weit, aber Ilona kam mit einem Bauern weniger aus der Eröffnung. Nachdem sie sich entknotet

BADISCHE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

hatte, konnte sie durch einen Spieß eine Qualität gewinnen. Als Ilonas Gegner versuchte, die Dame zu fangen, konnte Ilona mit Schach die Türme tauschen und durch einen Doppelangriff einen Springer gewinnen. Durch einen erneuten Spieß erfolgte erst der Gewinn des zweiten Springers und dann auch noch der Dame. Kurz darauf setzte sie dann auf f7 Matt und erhöhte zum 4½:½. Simone kam mit einem Mehrbauern aus der Eröffnung. Doch war ihre Stellung sehr löchrig und der König hatte nicht rochiert. Ihr Gegner konnte die Stellung zwar nicht ausnutzen, lehnte aber beide Remisangebote ab und Simone kämpfte verbissen weiter. Sie konnte die Damen und ein Turmpaar tauschen und eine gute Stellung erlangen. Allerdings war wie immer die Zeit knapp. Allerdings übersah auch der Gegner, dass er einzülig einen Springer gewinnen konnte und stattdessen gewann Simone einen weiteren Bauern. Bevor Simone die Türme tauschen konnte, gewann sie noch einen dritten Bauern und so hatte sie im ungleichfarbigen Läuferendspiel drei Bauern mehr. Und so lief der schwarze a-Bauer bis a2 und ihr Gegner gab sich geschlagen.

KSF 5 holt dritten Sieg im dritten Spiel - Tabellenführung verteidigt

Kreisklasse B • 21.11.2021 • KSF V – SK Durlach II • Von Kristin Wodzinski

1	Karlsruher SF 5	1379	5 : 1	SK Durlach 2	1453
1	Landenberger, Anja	1646	1 : 0	Dr. Hopp, Holger	1582
2	Haug, Mara	1542	1 : 0	Joachim, Thomas	1590
3	Chung, Simone	1430	1 : 0	Ahlers, Sven	1187
4	Bykov, Ilona	1361	1 : 0	Hirsch Lanza, Aljosha	
5	Chung, Dana	1361	1 : 0	Neumaier, Jonas	
6	Kuran, Olivia	935	0 : 1	Witte, Jonathan	

Heute ging es für unsere Mädchen- und Frauenmannschaft gegen die zweite Mannschaft vom Schachklub Durlach. Zu unserer Freude konnten die Durlacher heute 6 Mann an die Bretter bringen, sodass auch alle spielen konnten und niemand kampflos gewann.

Ilona sorgte nach nicht einmal einer Stunde für den Auftaktsieg am 4. Brett. Kurz danach musste sich Olivia leider gegen ihren DWZ-losen Gegner geschlagen geben – wobei man bei Spielern, die noch keine DWZ haben, immer schwer abschätzen kann, wie gut diese eigentlich sind. Man weiß lediglich, dass sie noch nicht viele Turnierpartien gespielt haben.

Bei Dana war lange Zeit das Brett voll, kein Bauer wurde getauscht, keine Figur geschlagen. Bei Simone sah das ganz anders aus. Früh eroberte sie Bauern und kam dann in ein gewonnenes Turmendspiel, welches sie zum vollen Punkt brachte. Als nächstes steuerten Dana und Mara Siege bei, sodass es 4:1 für uns stand. Nun spielte nur noch Anja, die ebenfalls ihren Gegner stark unter Druck setzte und Material einsammelte. So hatten wir den Mannschaftskampf nach etwa drei Stunden mit 5:1 gewonnen und somit die Tabellenführung verteidigt. Die nächste Runde ist für den 12.12. angesetzt. Da geht es für uns nach Jöhlingen. Allerdings ist noch unklar, ob die Runde überhaupt im Dezember stattfinden kann.

BADISCHE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Runde 1

2021/2022

1 Oberliga Baden Datum: 10. 10. 2021				2 Verbandsliga Nordbaden Datum: 10. 10. 2021					
Bad Mergenth'm	2340	7½ : ½	Karlsruher SF 1	2165	Lindenhof	2021	5 : 3	Karlsruher SF 2	1999
1 Ikonnikov, Vyac.	2495	1 : 0	Ruff, Maximilian	2293	1 Karakol, Kerim	2061	½ : ½	Koll, Lukas	2121
2 Kazakovskiy, V.	2476	1 : 0	Arnold, Lothar	2298	2 Sulzbach, Sven	2208	1 : 0	Koll, Linus	2033
3 Rakotomaharo, F	2478	1 : 0	Pfatteicher, Lu.	2195	3 Schmidt, Horst	2104	1 : 0	Wiesner, Frank	2031
4 Neuman, Petr	2365	1 : 0	Joeres, Stefan	2206	4 Hardt, Anton	1887	½ : ½	Müller, Rudolf	2012
5 Razafindratsima	2355	1 : 0	Pfrommer, Chr.	2220	5 Krauß, Hans-P.	2013	1 : 0	Zimmermann, P.	2004
6 Gasthofer, Alex.	2372	1 : 0	Vinke, Andreas	2128	6 Dr. Homola, Uwe	1986	0 : 1	Arlt, Reinhard	1947
7 Pfleger, Michael	2110	½ : ½	Fidlin, Simon	2004	7 Abu-Risha, Oliver	1928	½ : ½	Hänselmann, H.	1983
8 Raps, Johannes	2067	1 : 0	Wegmer, Leon	1978	8 Große, Christian	1979	½ : ½	Kravtsov, Maks.	1861
3 Landesliga Nord 2 Datum: 10. 10. 2021				4 Bezirksklasse Datum: 10. 10. 2021					
Neureut	1918	4½ : 3½	Karlsruher SF 3	1816	Bretten	1679	6½ : 1½	Karlsruher SF 4	1562
1 van Ginkel, Pieter	2142	½ : ½	Dr. Litvinov, Di.	1938	1 Bendrich, Tho.	1851	½ : ½	Eichhorn, Val.	1692
2 Feger, Andreas	2049	½ : ½	Scheynin, Julia	1963	2 Barikzai, M.Daud	1794	1 : 0	von Wilke, And.	1538
3 Barbaric, Zdenko	1921	½ : ½	Grining, Maria	1851	3 Urasow, Rach.	1805	1 : 0	Gollon, Sinan	1533
4 Wengert, Ulrich	1953	1 : 0	Klingenberg, Ha.	1826	4 Wigger, Bernd	1787	1 : 0	Scheifel, Maxi.	1514
5 Zimmer, Rolf	2047	1 : 0	Schuster, Ullrich	1760	5 Osswald, Michael	1731	½ : ½	Wermuth, Rolf	1710
6 Rügert, Jonathan	1716	½ : ½	Rochau, Norm.	1789	6 Niedermaier, He.	1470	½ : ½	Klemens, Peter	1498
7 Feger, Christian	1865	0 : 1	Shahisavandi, A.	1716	7 Grimm, Thomas	1646	1 : 0	Liu, Leon	1450
8 Scheinmaier, M.	1654	½ : ½	Friedrich, R.	1687	8 Eggert, Vadim	1344	+ / -	(unbesetzt)	
5 Kreisklasse B Datum: 10. 10. 2021				6 Kreisklasse C Datum: 10. 10. 2021					
Odenheim	1403	2 : 4	Karlsruher SF 5	1448	Post Südstadt 2	1197	2 : 2	Karlsruher SF 6	1279
1 Lemle, Wolfgang	1655	0 : 1	Mangei, Jasmin	1822	1 Deter, Andreas	1468	½ : ½	Kuran, Rainer	1375
2 Kornelius, Peter	1439	0 : 1	Landenberger, A.	1646	2 Hauck, Hans-P.	1260	½ : ½	Meifert, Dieter	1392
3 Reißmann, Hans	1324	1 : 0	Haug, Mara	1483	3 Karl, Ulrich	1124	1 : 0	Ensslen, Jakob	1251
4 Dietrich, Roland	1450	0 : 1	Chung, Simone	1430	4 Benz, Wigbert	936	0 : 1	Maier, Kalle	1098
5 Abke, Fritz	1348	0 : 1	Chung, Dana	1361					
6 Ratzel, Karl-He.	1202	1 : 0	Kuran, Olivia	943					
7 Einsteigerklasse Datum: 10. 10. 2021									
		:	Karlsruher SF 7						
1		:							
2 (spielfrei)		:							
3		:							
4		:							
5		:							
6		:							
7		:							
8		:							

Ma.-Siege: 1 Ma.-Remis: 1 Ma.-Niederlagen: 4 Br.Pkt: 14,5 : 27,5 Kampflöse: 1 S.H.

BADISCHE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Runde 2

2021/2022

1 Oberliga Baden Datum: 24. 10. 2021				2 Verbandsliga Nordbaden Datum: 31. 10. 2021			
	Karlsruher SF 1	2188	2½ : 5½		BG Buchen	2324	
1	Ruff, Maximilian	2294	½ : ½	1	Galyas, Miklos	2442	
2	Pfatteicher, Luk.	2195	½ : ½	2	Dobosz, Henryk	2344	
3	Joeres, Stefan	2206	½ : ½	3	Eisenbeiser, A.	2377	
4	Pfrommer, Chr.	2220	½ : ½	4	Mensch, Etienne	2288	
5	Nadj, Christian	2200	0 : 1	5	Miltner, Arndt	2207	
6	Dr. Hirschberg	2259	½ : ½	6	Hajnal, Zoltan	2407	
7	Vinke, Andreas	2128	0 : 1	7	Becker, Matthias	2289	
8	Fidlin, Simon	2004	0 : 1	8	Mede, Istvan	2236	
3 Landesliga Nord 2 Datum: 31. 10. 2021				4 Bezirksklasse Datum: 31. 10. 2021			
	SF Birkenfeld	1767	2½ : 4½		SF Graben-Nf	1690	4 : 4
1	Braun, Joachim	2096	½ : ½	1	Schaaf, Robert	1902	½ : ½
2	Kühnel, Lena	1930	1 : 0	2	Ebner, Bruno	1775	½ : ½
3	Braun, Rüdiger-T	1780	0 : 1	3	Brandl, Alexander	1703	½ : ½
4	Vorpahl, Sina	1752	0 : 1	4	Kadelka, Dieter	1626	½ : ½
5	Hofmann, Sven	1697	0 : 1	5	Debatin, Roland	1874	½ : ½
6	Malheur, Lothar	1431	½ : ½	6	Schaaf, Marco	1527	½ : ½
7	Zefferer, Rolf	1680	½ : ½	7	Sekulic, Georg	1723	½ : ½
8	(unbesetzt)	- / -		8	Oehler, Manfred	1393	½ : ½
5 Kreisklasse B Datum: 31. 10. 2021				6 Kreisklasse C Datum: 31. 10. 2021			
	SK Ettlingen 5	1056	½ : 5½		SF Neureut 5	916	2½ : 1½
1	Dr. Weber, Th.	1629	½ : ½	1	Rajc, Robert	1138	½ : ½
2	O'Donnell, Matthew		0 : 1	2	Schulten, Katrin		1 : 0
3	Artemenko, Oleg	976	0 : 1	3	Rajc, Melissa	782	0 : 1
4	Artemenko, Igor	840	0 : 1	4	Schulten, Namita	829	1 : 0
5	Nill, Rafael	779	0 : 1				
6	Wehr, Alexander		0 : 1				
7 Einsteigerklasse Datum: 31. 10. 2021							
				Karlsruher SF 7			
1							
2	(spielfrei)						
3							
4							
5							
6							
7							
8							

Ma.-Siege: 2 Ma.-Remis: 1 Ma.-Niederlagen: 3 Br.Pkt: 21,5 : 19,5 Kampflöse: 1 S.H.

BADISCHE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Runde 3

2021/2022

1 Oberliga Baden Datum: 14. 11. 2021	2 Verbandsliga Nordbaden Datum: 21. 11. 2021																																																																																										
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">SG Kuppenheim</td> <td style="width: 10%;">2114</td> <td style="width: 10%;">3½ : 4½</td> <td style="width: 25%;">Karlsruher SF 1</td> <td style="width: 10%;">2169</td> </tr> <tr> <td>1 Schuh, Hubert</td> <td>2233</td> <td>½ : ½</td> <td>Ruff, Maximilian</td> <td>2294</td> </tr> <tr> <td>2 Großhans, Ralf</td> <td>2138</td> <td>½ : ½</td> <td>Arnold, Lothar</td> <td>2298</td> </tr> <tr> <td>3 Kresovic, Velimir</td> <td>2093</td> <td>0 : 1</td> <td>Pfatteicher, Luk.</td> <td>2173</td> </tr> <tr> <td>4 Karcher, Patrick</td> <td>2051</td> <td>1 : 0</td> <td>Joeres, Stefan</td> <td>2206</td> </tr> <tr> <td>5 Metz, Hartmut</td> <td>2200</td> <td>½ : ½</td> <td>Pfrommer, Chr.</td> <td>2220</td> </tr> <tr> <td>6 Klumpp, Jochen</td> <td>2098</td> <td>0 : 1</td> <td>Koll, Lukas</td> <td>2121</td> </tr> <tr> <td>7 Merklinger, Mark.</td> <td>2014</td> <td>½ : ½</td> <td>Koll, Linus</td> <td>2033</td> </tr> <tr> <td>8 Kick, Joachim</td> <td>2082</td> <td>½ : ½</td> <td>Fidlin, Simon</td> <td>2004</td> </tr> </table>	SG Kuppenheim	2114	3½ : 4½	Karlsruher SF 1	2169	1 Schuh, Hubert	2233	½ : ½	Ruff, Maximilian	2294	2 Großhans, Ralf	2138	½ : ½	Arnold, Lothar	2298	3 Kresovic, Velimir	2093	0 : 1	Pfatteicher, Luk.	2173	4 Karcher, Patrick	2051	1 : 0	Joeres, Stefan	2206	5 Metz, Hartmut	2200	½ : ½	Pfrommer, Chr.	2220	6 Klumpp, Jochen	2098	0 : 1	Koll, Lukas	2121	7 Merklinger, Mark.	2014	½ : ½	Koll, Linus	2033	8 Kick, Joachim	2082	½ : ½	Fidlin, Simon	2004	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">Karlsruher SF 2</td> <td style="width: 10%;">2004</td> <td style="width: 10%;">1 : 7</td> <td style="width: 25%;">SK Ladenburg</td> <td style="width: 10%;">2102</td> </tr> <tr> <td>1 Schmidt, Jessica</td> <td>2210</td> <td>0 : 1</td> <td>Cernov, Vadim</td> <td>2278</td> </tr> <tr> <td>2 Spieker, Michael</td> <td>2059</td> <td>0 : 1</td> <td>Neidig, Stefan</td> <td>2177</td> </tr> <tr> <td>3 Zimmermann, P.</td> <td>2004</td> <td>0 : 1</td> <td>Scherer, Ralf</td> <td>2096</td> </tr> <tr> <td>4 Wiesner, Alex.</td> <td>1964</td> <td>0 : 1</td> <td>Farmani, Yasha</td> <td>2132</td> </tr> <tr> <td>5 Fischer, Darja</td> <td>1783</td> <td>1 : 0</td> <td>Stemmler, Tim</td> <td>1994</td> </tr> <tr> <td>6 (unbesetzt)</td> <td></td> <td>- / +</td> <td>Dr. Feil, Stephan</td> <td>2109</td> </tr> <tr> <td>7 (unbesetzt)</td> <td></td> <td>- / +</td> <td>Cernov, Henrik</td> <td>1960</td> </tr> <tr> <td>8 (unbesetzt)</td> <td></td> <td>- / +</td> <td>Müller, Erich</td> <td>2072</td> </tr> </table>	Karlsruher SF 2	2004	1 : 7	SK Ladenburg	2102	1 Schmidt, Jessica	2210	0 : 1	Cernov, Vadim	2278	2 Spieker, Michael	2059	0 : 1	Neidig, Stefan	2177	3 Zimmermann, P.	2004	0 : 1	Scherer, Ralf	2096	4 Wiesner, Alex.	1964	0 : 1	Farmani, Yasha	2132	5 Fischer, Darja	1783	1 : 0	Stemmler, Tim	1994	6 (unbesetzt)		- / +	Dr. Feil, Stephan	2109	7 (unbesetzt)		- / +	Cernov, Henrik	1960	8 (unbesetzt)		- / +	Müller, Erich	2072
SG Kuppenheim	2114	3½ : 4½	Karlsruher SF 1	2169																																																																																							
1 Schuh, Hubert	2233	½ : ½	Ruff, Maximilian	2294																																																																																							
2 Großhans, Ralf	2138	½ : ½	Arnold, Lothar	2298																																																																																							
3 Kresovic, Velimir	2093	0 : 1	Pfatteicher, Luk.	2173																																																																																							
4 Karcher, Patrick	2051	1 : 0	Joeres, Stefan	2206																																																																																							
5 Metz, Hartmut	2200	½ : ½	Pfrommer, Chr.	2220																																																																																							
6 Klumpp, Jochen	2098	0 : 1	Koll, Lukas	2121																																																																																							
7 Merklinger, Mark.	2014	½ : ½	Koll, Linus	2033																																																																																							
8 Kick, Joachim	2082	½ : ½	Fidlin, Simon	2004																																																																																							
Karlsruher SF 2	2004	1 : 7	SK Ladenburg	2102																																																																																							
1 Schmidt, Jessica	2210	0 : 1	Cernov, Vadim	2278																																																																																							
2 Spieker, Michael	2059	0 : 1	Neidig, Stefan	2177																																																																																							
3 Zimmermann, P.	2004	0 : 1	Scherer, Ralf	2096																																																																																							
4 Wiesner, Alex.	1964	0 : 1	Farmani, Yasha	2132																																																																																							
5 Fischer, Darja	1783	1 : 0	Stemmler, Tim	1994																																																																																							
6 (unbesetzt)		- / +	Dr. Feil, Stephan	2109																																																																																							
7 (unbesetzt)		- / +	Cernov, Henrik	1960																																																																																							
8 (unbesetzt)		- / +	Müller, Erich	2072																																																																																							
3 Landesliga Nord 2 Datum: 21. 11. 2021	4 Bezirksklasse Datum: 21. 11. 2021																																																																																										
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">Karlsruher SF 3</td> <td style="width: 10%;">1851</td> <td style="width: 10%;">2½ : 5½</td> <td style="width: 25%;">SK Ettlingen 2</td> <td style="width: 10%;">1971</td> </tr> <tr> <td>1 Haas, Stefan</td> <td>2065</td> <td>½ : ½</td> <td>Fucik, Timo</td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td>2 Dr. Litvinov, Dim.</td> <td>1938</td> <td>½ : ½</td> <td>Pyvovar, Igor</td> <td>2001</td> </tr> <tr> <td>3 Scheynin, Julia</td> <td>1963</td> <td>1 : 0</td> <td>Orsolic, Marijan</td> <td>1999</td> </tr> <tr> <td>4 Klingenberg, Ha.</td> <td>1826</td> <td>0 : 1</td> <td>Oze, Krisztian</td> <td>1995</td> </tr> <tr> <td>5 Schuster, Ullrich</td> <td>1760</td> <td>0 : 1</td> <td>Volz, Daniel</td> <td>1979</td> </tr> <tr> <td>6 Shahisavandi, A.</td> <td>1716</td> <td>½ : ½</td> <td>Fromme, Simon</td> <td>1940</td> </tr> <tr> <td>7 Friedrich, Reinh.</td> <td>1687</td> <td>0 : 1</td> <td>Schwingen, Do.</td> <td>1937</td> </tr> <tr> <td>8 (unbesetzt)</td> <td></td> <td>- / +</td> <td>Batton, Thomas</td> <td>1915</td> </tr> </table>	Karlsruher SF 3	1851	2½ : 5½	SK Ettlingen 2	1971	1 Haas, Stefan	2065	½ : ½	Fucik, Timo	2000	2 Dr. Litvinov, Dim.	1938	½ : ½	Pyvovar, Igor	2001	3 Scheynin, Julia	1963	1 : 0	Orsolic, Marijan	1999	4 Klingenberg, Ha.	1826	0 : 1	Oze, Krisztian	1995	5 Schuster, Ullrich	1760	0 : 1	Volz, Daniel	1979	6 Shahisavandi, A.	1716	½ : ½	Fromme, Simon	1940	7 Friedrich, Reinh.	1687	0 : 1	Schwingen, Do.	1937	8 (unbesetzt)		- / +	Batton, Thomas	1915	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">Karlsruher SF 4</td> <td style="width: 10%;">1484</td> <td style="width: 10%;">3 : 4</td> <td style="width: 25%;">Post Südstadt</td> <td style="width: 10%;">1767</td> </tr> <tr> <td>1 Klebs, Sebastian</td> <td>1774</td> <td>1 : 0</td> <td>Linke, Klaus</td> <td>1937</td> </tr> <tr> <td>2 Kiefhaber, Tob.</td> <td>1648</td> <td>½ : ½</td> <td>Rüssel, Bernhard</td> <td>1875</td> </tr> <tr> <td>3 Scheifel, Maxi.</td> <td>1514</td> <td>0 : 1</td> <td>Garcia, Arthur</td> <td>1860</td> </tr> <tr> <td>4 Wermuth, Rolf</td> <td>1710</td> <td>½ : ½</td> <td>Dr. Dorn, Rainer</td> <td>1809</td> </tr> <tr> <td>5 Liu, Leon</td> <td>1350</td> <td>0 : 1</td> <td>Deter, Frank</td> <td>1645</td> </tr> <tr> <td>6 Khachatryan, K.</td> <td>1393</td> <td>1 : 0</td> <td>Brüstle, Wilfried</td> <td>1491</td> </tr> <tr> <td>7 Khachatryan, V.</td> <td>996</td> <td>0 : 1</td> <td>Rohlehr, Manfred</td> <td>1750</td> </tr> <tr> <td>8 (unbesetzt)</td> <td></td> <td>- / -</td> <td>(unbesetzt)</td> <td></td> </tr> </table>	Karlsruher SF 4	1484	3 : 4	Post Südstadt	1767	1 Klebs, Sebastian	1774	1 : 0	Linke, Klaus	1937	2 Kiefhaber, Tob.	1648	½ : ½	Rüssel, Bernhard	1875	3 Scheifel, Maxi.	1514	0 : 1	Garcia, Arthur	1860	4 Wermuth, Rolf	1710	½ : ½	Dr. Dorn, Rainer	1809	5 Liu, Leon	1350	0 : 1	Deter, Frank	1645	6 Khachatryan, K.	1393	1 : 0	Brüstle, Wilfried	1491	7 Khachatryan, V.	996	0 : 1	Rohlehr, Manfred	1750	8 (unbesetzt)		- / -	(unbesetzt)	
Karlsruher SF 3	1851	2½ : 5½	SK Ettlingen 2	1971																																																																																							
1 Haas, Stefan	2065	½ : ½	Fucik, Timo	2000																																																																																							
2 Dr. Litvinov, Dim.	1938	½ : ½	Pyvovar, Igor	2001																																																																																							
3 Scheynin, Julia	1963	1 : 0	Orsolic, Marijan	1999																																																																																							
4 Klingenberg, Ha.	1826	0 : 1	Oze, Krisztian	1995																																																																																							
5 Schuster, Ullrich	1760	0 : 1	Volz, Daniel	1979																																																																																							
6 Shahisavandi, A.	1716	½ : ½	Fromme, Simon	1940																																																																																							
7 Friedrich, Reinh.	1687	0 : 1	Schwingen, Do.	1937																																																																																							
8 (unbesetzt)		- / +	Batton, Thomas	1915																																																																																							
Karlsruher SF 4	1484	3 : 4	Post Südstadt	1767																																																																																							
1 Klebs, Sebastian	1774	1 : 0	Linke, Klaus	1937																																																																																							
2 Kiefhaber, Tob.	1648	½ : ½	Rüssel, Bernhard	1875																																																																																							
3 Scheifel, Maxi.	1514	0 : 1	Garcia, Arthur	1860																																																																																							
4 Wermuth, Rolf	1710	½ : ½	Dr. Dorn, Rainer	1809																																																																																							
5 Liu, Leon	1350	0 : 1	Deter, Frank	1645																																																																																							
6 Khachatryan, K.	1393	1 : 0	Brüstle, Wilfried	1491																																																																																							
7 Khachatryan, V.	996	0 : 1	Rohlehr, Manfred	1750																																																																																							
8 (unbesetzt)		- / -	(unbesetzt)																																																																																								
5 Kreisklasse B Datum: 21. 11. 2021	6 Kreisklasse C Datum: 21. 11. 2021																																																																																										
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">Karlsruher SF 5</td> <td style="width: 10%;">1379</td> <td style="width: 10%;">5 : 1</td> <td style="width: 25%;">SK Durlach 2</td> <td style="width: 10%;">1453</td> </tr> <tr> <td>1 Landenberger, A</td> <td>1646</td> <td>1 : 0</td> <td>Dr. Hopp, Holger</td> <td>1582</td> </tr> <tr> <td>2 Haug, Mara</td> <td>1542</td> <td>1 : 0</td> <td>Joachim, Thom.</td> <td>1590</td> </tr> <tr> <td>3 Chung, Simone</td> <td>1430</td> <td>1 : 0</td> <td>Ahlers, Sven</td> <td>1187</td> </tr> <tr> <td>4 Bykov, Ilona</td> <td>1361</td> <td>1 : 0</td> <td>Hirsch Lanza, A.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>5 Chung, Dana</td> <td>1361</td> <td>1 : 0</td> <td>Neumaier, Jonas</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6 Kuran, Olivia</td> <td>935</td> <td>0 : 1</td> <td>Witte, Jonathan</td> <td></td> </tr> </table>	Karlsruher SF 5	1379	5 : 1	SK Durlach 2	1453	1 Landenberger, A	1646	1 : 0	Dr. Hopp, Holger	1582	2 Haug, Mara	1542	1 : 0	Joachim, Thom.	1590	3 Chung, Simone	1430	1 : 0	Ahlers, Sven	1187	4 Bykov, Ilona	1361	1 : 0	Hirsch Lanza, A.		5 Chung, Dana	1361	1 : 0	Neumaier, Jonas		6 Kuran, Olivia	935	0 : 1	Witte, Jonathan		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">Karlsruher SF 6</td> <td style="width: 10%;">1136</td> <td style="width: 10%;">3 : 1</td> <td style="width: 25%;">SC Rheinstetten2</td> <td style="width: 10%;">1145</td> </tr> <tr> <td>1 Meifert, Dieter</td> <td>1392</td> <td>1 : 0</td> <td>Schuler, Fritz</td> <td>1255</td> </tr> <tr> <td>2 Bräunlich, Chr.</td> <td>1251</td> <td>1 : 0</td> <td>Dobmeier, Mario</td> <td>1215</td> </tr> <tr> <td>3 Maier, Kalle</td> <td>1098</td> <td>1 : 0</td> <td>Weichselbraun</td> <td>964</td> </tr> <tr> <td>4 Gerthsen, Uwe</td> <td>803</td> <td>0 : 1</td> <td>Karwatzki, Wolfg.</td> <td></td> </tr> </table>	Karlsruher SF 6	1136	3 : 1	SC Rheinstetten2	1145	1 Meifert, Dieter	1392	1 : 0	Schuler, Fritz	1255	2 Bräunlich, Chr.	1251	1 : 0	Dobmeier, Mario	1215	3 Maier, Kalle	1098	1 : 0	Weichselbraun	964	4 Gerthsen, Uwe	803	0 : 1	Karwatzki, Wolfg.																															
Karlsruher SF 5	1379	5 : 1	SK Durlach 2	1453																																																																																							
1 Landenberger, A	1646	1 : 0	Dr. Hopp, Holger	1582																																																																																							
2 Haug, Mara	1542	1 : 0	Joachim, Thom.	1590																																																																																							
3 Chung, Simone	1430	1 : 0	Ahlers, Sven	1187																																																																																							
4 Bykov, Ilona	1361	1 : 0	Hirsch Lanza, A.																																																																																								
5 Chung, Dana	1361	1 : 0	Neumaier, Jonas																																																																																								
6 Kuran, Olivia	935	0 : 1	Witte, Jonathan																																																																																								
Karlsruher SF 6	1136	3 : 1	SC Rheinstetten2	1145																																																																																							
1 Meifert, Dieter	1392	1 : 0	Schuler, Fritz	1255																																																																																							
2 Bräunlich, Chr.	1251	1 : 0	Dobmeier, Mario	1215																																																																																							
3 Maier, Kalle	1098	1 : 0	Weichselbraun	964																																																																																							
4 Gerthsen, Uwe	803	0 : 1	Karwatzki, Wolfg.																																																																																								
7 Einsteigerklasse Datum: 21. 11. 2021																																																																																											
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%;">Karlsruher SF 7</td> <td style="width: 10%;">1095</td> <td style="width: 10%;">4 : 4</td> <td style="width: 25%;">Untergrombach 5</td> <td style="width: 10%;">849</td> </tr> <tr> <td>1 Kossert, Simon</td> <td>1144</td> <td>1 : 0</td> <td>Rössler, Raphael</td> <td>757</td> </tr> <tr> <td>2 Müller, Maxi.</td> <td>1130</td> <td>0 : 1</td> <td>Wenzel, Jonath.</td> <td>904</td> </tr> <tr> <td>3 Naeher, Leander</td> <td>1117</td> <td>0 : 1</td> <td>Wettstein, Levin</td> <td>965</td> </tr> <tr> <td>4 Hoang, Thien An</td> <td>988</td> <td>½ : ½</td> <td>Tritschler, Marek</td> <td>770</td> </tr> <tr> <td>5 Kossert, Simon</td> <td>1144</td> <td>1 : 0</td> <td>Rössler, Raphael</td> <td>757</td> </tr> <tr> <td>6 Müller, Maxi.</td> <td>1130</td> <td>1 : 0</td> <td>Wenzel, Jonath.</td> <td>904</td> </tr> <tr> <td>7 Naeher, Leander</td> <td>1117</td> <td>½ : ½</td> <td>Wettstein, Levin</td> <td>965</td> </tr> <tr> <td>8 Hoang, Thien An</td> <td>988</td> <td>0 : 1</td> <td>Tritschler, Marek</td> <td>770</td> </tr> </table>	Karlsruher SF 7	1095	4 : 4	Untergrombach 5	849	1 Kossert, Simon	1144	1 : 0	Rössler, Raphael	757	2 Müller, Maxi.	1130	0 : 1	Wenzel, Jonath.	904	3 Naeher, Leander	1117	0 : 1	Wettstein, Levin	965	4 Hoang, Thien An	988	½ : ½	Tritschler, Marek	770	5 Kossert, Simon	1144	1 : 0	Rössler, Raphael	757	6 Müller, Maxi.	1130	1 : 0	Wenzel, Jonath.	904	7 Naeher, Leander	1117	½ : ½	Wettstein, Levin	965	8 Hoang, Thien An	988	0 : 1	Tritschler, Marek	770																																														
Karlsruher SF 7	1095	4 : 4	Untergrombach 5	849																																																																																							
1 Kossert, Simon	1144	1 : 0	Rössler, Raphael	757																																																																																							
2 Müller, Maxi.	1130	0 : 1	Wenzel, Jonath.	904																																																																																							
3 Naeher, Leander	1117	0 : 1	Wettstein, Levin	965																																																																																							
4 Hoang, Thien An	988	½ : ½	Tritschler, Marek	770																																																																																							
5 Kossert, Simon	1144	1 : 0	Rössler, Raphael	757																																																																																							
6 Müller, Maxi.	1130	1 : 0	Wenzel, Jonath.	904																																																																																							
7 Naeher, Leander	1117	½ : ½	Wettstein, Levin	965																																																																																							
8 Hoang, Thien An	988	0 : 1	Tritschler, Marek	770																																																																																							

Ma.-Siege: 3 Ma.-Remis: 1 Ma.-Niederlagen: 3 Br.Pkt: 23 : 26 Kampflöse: 5 S.H.

SF Stuttgart-Wolfbusch – Karlsruher SF

Karlsruher SF – SG Augsburg 1873

Erfolgreicher Saisonauftakt in der zweiten Liga

2. Bundesliga Frauen • 27./28.11.2021 • Stuttgart-Weilimdorf • Von Stefan Haas und Jessica Schmidt

Der Saisonauftakt war mit einigen Schwierigkeiten verbunden. Es begann schon mit der Aufstellung: Zunächst kamen zahlreiche Absagen; dann hatte ich in Erwartung einer kompakten Aufstellung der Gastgeberinnen für die schwierige Schwarzpartie am 6. Brett – Defensivqualitäten waren gefragt – Darja den Vorzug vor Jasmin gegeben; doch die steigenden Corona-Zahlen führte zur 2G-Beschränkung und wir mussten auf Darja verzichten. Jasmin war inzwischen samstags nicht mehr verfügbar, so war ich froh, dass Maria einspringen konnte und dafür auf persönliche Vorhaben verzichtete. Kaum hatte ich ein Hotel gebucht, da fiel ich selbst krankheitsbedingt aus. Niemand wollte für mich einspringen, so musste der größte Teil des Trosses (bis auf Jessica und Anna) die Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln antreten – in diesen Zeiten auch kein Spaß... Zwischenzeitlich hatten die vier betroffenen Teams unserer Doppelrunde sich darauf verständigt, beim Staffelleiter eine Verlegung der Kämpfe zu erwirken, was aber von DSB-Seite rundweg abgelehnt wurde. Die Gesundheit der Spielerinnen interessierte beim DSB niemanden; die Aufrechterhaltung des Spielbetriebs ging dort anscheinend unbedingt und ohne Rücksicht auf Verluste vor, die Vereine wurden mit ihren Sorgen einfach alleine gelassen. Das stieß bei allen auf größtes Unverständnis, doch was sollte man tun? Gezwungenermaßen entscheiden wir uns anzutreten. [sh] Hinzu kam, dass den Schachfreunden aus Stuttgart-Wolfbusch sehr kurzfristig mitgeteilt wurde, dass sie die geplante Spielstätte wegen zu hoher Inzidenzen nicht nutzen dürften. Leider führte auch das nicht zu einer Änderung des Austragungstermins. Schlussendlich spielten wir in einem alten Fachwerkhäuschen in Weilimdorf. Die Rahmenbedingungen hier waren sicherlich für einen Zweite-Liga-Kampf nicht optimal, wurden aber durch die herzliche und freundliche Art der Stuttgarter Ausrichter mehr als wettgemacht! So lief dann auch gleich die erste Runde für uns sehr gut an. [js]

1	SV Stuttgart-Wolfbusch	1871	2½ : 3½	Karlsruher SF	1959
1	Galina Timofeeva	1970	0 : 1	Jessica Schmidt	2210
2	Franziska Fröhlich	1968	1 : 0	Nathalie Pellicoro	1847
3	Sonja Klotz	1864	½ : ½	Julia Scheynin	1963
4	Larissa Erben	1973	0 : 1	Anna Juszczak	1974
5	Leia Lederer	1750	0 : 1	Jana Basovskiy	1908
6	Gabriele Häcker	1701	1 : 0	Maria Grining	1851

Den ersten Punkt holte Jessica. Sie platzierte auf e6 einen weißen Bauern, von dem man nicht wusste, ob er stark oder schwach werden würde. Um diesen Bauern drehte sich nun der ganze Kampf; beim Versuch der Eroberung dieses Bauern unterlief ihrer Gegnerin ein taktischer Fehler, der sie zur sofortigen Aufgabe zwang.

Den nächsten Punkt sicherte Anna; sie konnte mit einem Qualitätsoffer die Stellung öffnen und knackte dann die Königsstellung mit zwei schönen Springeropfern. [sh]

Leider kam unserem Neuzugang Nathalie in ausgeglichener Stellung eine Qualle abhanden, was dann leider zum Verlust führte. Mit Gabriele Häcker hatte Maria eine sehr erfahrenen Gegnerin vor sich sitzen, die ihr leider den Punkt abknöpfte. [js]

Dabei hatte Maria den Verlauf des Kampfes bestimmt und sich positionelle Vorteile erarbeitet, einen Bauern am Damenflügel belagert und schließlich erobert; dann lief sie im 40. Zug in einen Konter und konnte den Mattangriff nicht mehr abwehren. [sh] Schließlich sicherten wir unseren ersten Saisonsieg mit einem Sieg von Jana und dem niemals gefährdetem Remis von Julia. [js]

Dabei schien Julia zwischenzeitlich sogar in Vorteil zu kommen; die Partie war sehr spannend: Die Qualitäten wurden angeboten, nicht genommen und dann doch erobert und schließlich wieder zurückgegeben; am Ende kam es zur Zugwiederholung. [sh]

Am Sonntag ging es dann gegen Augsburg. Coronabedingt musste das Augsburger Team auf Brett 1 und 2 verzichten, so dass wir kampfflos 2:0 in Führung gingen. [js]

1	Karlsruher SF	1960	5½ : ½	SG Augsburg 1873	1846
1	Jessica Schmidt	2210	+ / -	Nadia Jussupow	2102
2	Nathalie Pellicoro	1847	+ / -	Maria Horvath	1968
3	Julia Scheynin	1963	1 : 0	Kristin Braun	1942
4	Dr. Tatiana Rubina	1982	1 : 0	Kalina Todorova	1779
5	Jana Basovskiy	1908	½ : ½	Dr. Ursula Münch	1716
6	Maria Grining	1851	1 : 0	Ann-Kathrin Schäfer	1570

Julia kam zu einem schnellen Sieg, als ihre Gegnerin voreilig auf f7 opferte, aber nur zwei Bauern für die Figur erhielt. Julia konsolidierte bald ihre Stellung und wies den Angriffsversuch mühelos zurück. Janas Partie verlief dagegen völlig ruhig und ausgeglichen; ihr Remis war die logische Folge und sicherte den zweiten Mannschaftssieg.

Tatiana hatte sich mit ihrem Turm zu weit nach vorne gewagt und musste die Qualität opfern, erhielt dafür aber eine gute Springerposition. Die Partie sah nun lange recht ausgeglichen aus, doch dann büßte die Gegnerin nach einem Fehler einen Turm ein. Am dramatischsten verlief Marias Partie. In einer kniffligen Stellung stürmte sie mit ihrem weißen König leichtsinnig nach vorne und sammelte einen Bauern auf f4 ein. Nun stand sie aber völlig auf Verlust und so war zwischenzeitlich sogar ein Matt in zwei Zügen drin; ihrer Gegnerin gelang es aber nicht, den Sack zuzumachen, so dass sie am Ende nach zwei groben Fehlern sogar noch aufgeben musste.

Die spannungsgeladenen Partien dieses Wochenendes zeigten uns, dass in der Zweiten Frauenbundesliga offener als in der Ersten Frauenbundesliga gespielt wird; viele Partien waren schon nach rund 25 Zügen entschieden. Überraschend schlug Bayern München die von uns als Favoritinnen eingeschätzten Hofheimerinnen mit 6:0. Wir müssen uns also zunächst neu orientieren und gut auf die Kämpfe in München vorbereiten. [sh]

Jetzt haben wir erst einmal eine längere Pause bis Februar, deswegen wünschen wir allen schon einmal frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! [js]

FRAUEN



Foto oben rechts: Blick in den Turniersaal im Erdgeschoss, wo unser Team am Sonntag gegen die SG Augsburg 1873 spielte; links Jana Basovskiy, vorne rechts Julia Scheynin mit dem Gesicht zur Kamera, hinten Maria Grining mit dem Rücken zur Kamera (© Nathalie Pellicoro).

Fotos links: Unsere beiden Routiniers Julia Scheynin (oben) und Dr. Tatiana Rubina (unten) waren in Stuttgart erfolgreich für unser Frauenteam im Einsatz (© Jessica Schmidt).

1. Spieltag 27.11.2021

In Hofheim:	SV Hofheim	5	:	1	TSV Forstenried
	SK 1980 Gernsheim	1	:	5	FC Bayern München
In Stuttgart:	SV Stuttgart-Wolfbusch	2½	:	3½	Karlsruher SF 1853
	SG Augsburg 1873	3½	:	2½	SK Freiburg-Zähringen 1887

2. Spieltag 28.11.2021

In Hofheim:	FC Bayern München	6	:	0	SV Hofheim
	TSV Forstenried	2	:	4	SK 1980 Gernsheim
In Stuttgart:	SK Freiburg-Zähringen 1887	3	:	3	SV Stuttgart-Wolfbusch
	Karlsruher SF 1853	5	:	1	SG Augsburg 1873

Pl.	2. Frauenbundesliga Süd	1	2	3	4	5	6	7	12	M.P.	B.P.
1.	FC Bayern München			5	6					4-0	11
2.	Karlsruher SF 1853					5½		3½		4-0	9
3.	SK 1980 Gernsheim	1							4	2-2	5
4.	SV 1920 Hofheim	0							5	2-2	5
5.	SG Augsburg 1873		½				3½			2-2	4
6.	SK Freiburg-Zähringen 1887					2½		3		1-3	5½
7.	SV Stuttgart-Wolfbusch		2½				3			1-3	5½
8.	TSV Forstenried			2	1					0-4	3

Simultan mit Elisabeth Pähtz

SKD Durlach feiert 100-jähriges Bestehen.

Simultan • 10.10.2021 • Durlach • Von Stefan Haas

Zur Feier seines 100-jährigen Bestehens hatte der Schachklub Durlach Deutschlands beste Schachspielerin, IM Elisabeth Pähtz, für eine Simultanveranstaltung gewonnen. Geplant waren 30 Bretter, doch am Ende kamen nur 23 Gegner zusammen, darunter auch der Präsident des BSV, Prof. Dr. Uwe Pfenning. Die Karlsruher Schachfreunde waren durch Darja Fischer, Stefan Joeres, Lukas Pfatteicher und Stefan Haas vertreten, während die Durlacher mit gleich neun Mann ins Rennen gingen. Das Spiel zog sich über mehr als vier Stunden hin, da die Simultanspielerin öfters kräftig ins Nachdenken geriet. Man muss ihr aber zu Gute halten, dass sie hälftig mit Weiß und mit Schwarz spielte und es dabei mit mehr als einem halben Dutzend Spieler aufnahm, die z.T. deutlich über 2000 ELO hatten – das hätte der große Gonzo sich nicht zugemutet...

Der Berichterstatter (als einziger KSF'ler mit den weißen Steinen) hatte nach gut 20 Zügen eine solide Stellung mit geringem Vorteil erreicht und bot Remis an; Elisabeth Pähtz meinte zunächst, sie wolle noch etwas weiterspielen; auf der Suche nach einem brauchbaren Zug kam sie aber schnell auf das Angebot zurück.

Lukas brachte im frühen Mittelspiel ein riskantes Bauernopfer; Elisabeth Pähtz fand nicht die stärksten Antworten und die Partie versandete bald zum Remis.

Stefan Joeres war gut aus der Eröffnung gekommen, ließ dann aber ein Scheinopfer zu und musste sich einen Sargnagel auf f6 gefallen lassen. Nur mit äußerster Akrobatik konnte er die Trümmer seiner Stellung zusammenhalten; doch dann ließ seine Gegnerin nicht nur durch eine winzige Ungenauigkeit den Ausgleich zu, sondern tauschte im nächsten Zug auch noch unerwartet die Damen ab, wonach Stefan ein gewonnenes Endspiel erhielt und dieses – am Ende mit einer kleinen taktischen Finesse – souverän zum Sieg führte.

Darja hatte im frühen Mittelspiel zwei Bauern verloren, wehrte sich dann recht zäh und brachte ihre Schwerfiguren gut ins Spiel, musste am Ende aber trotzdem aufgeben.

Elisabeth Pähtz erreichte letztendlich mit $+15 =5 -3$ etwa 76% der möglichen Punkte. Von den Durlachern gewannen Wulf Oppelt (spektakulär) und Bernd Wagner (nach zähem Endspielkampf); Cristian Villani holte ein Remis wie auch Frank Prskawetz (Eggenstein-Leopoldshafen) und BSV-Präsident Prof. Dr. Uwe Pfenning (Viernheim).

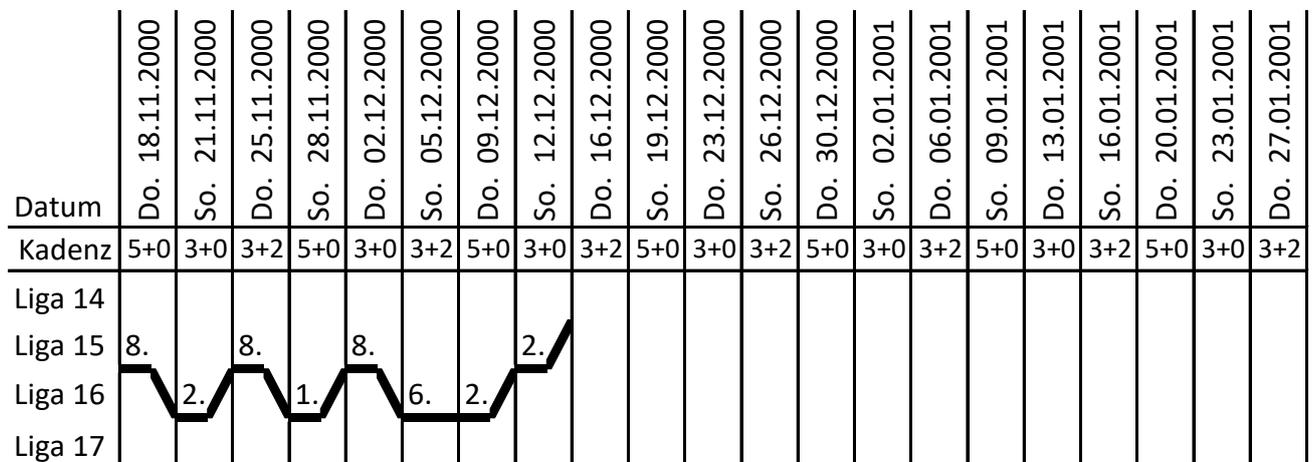
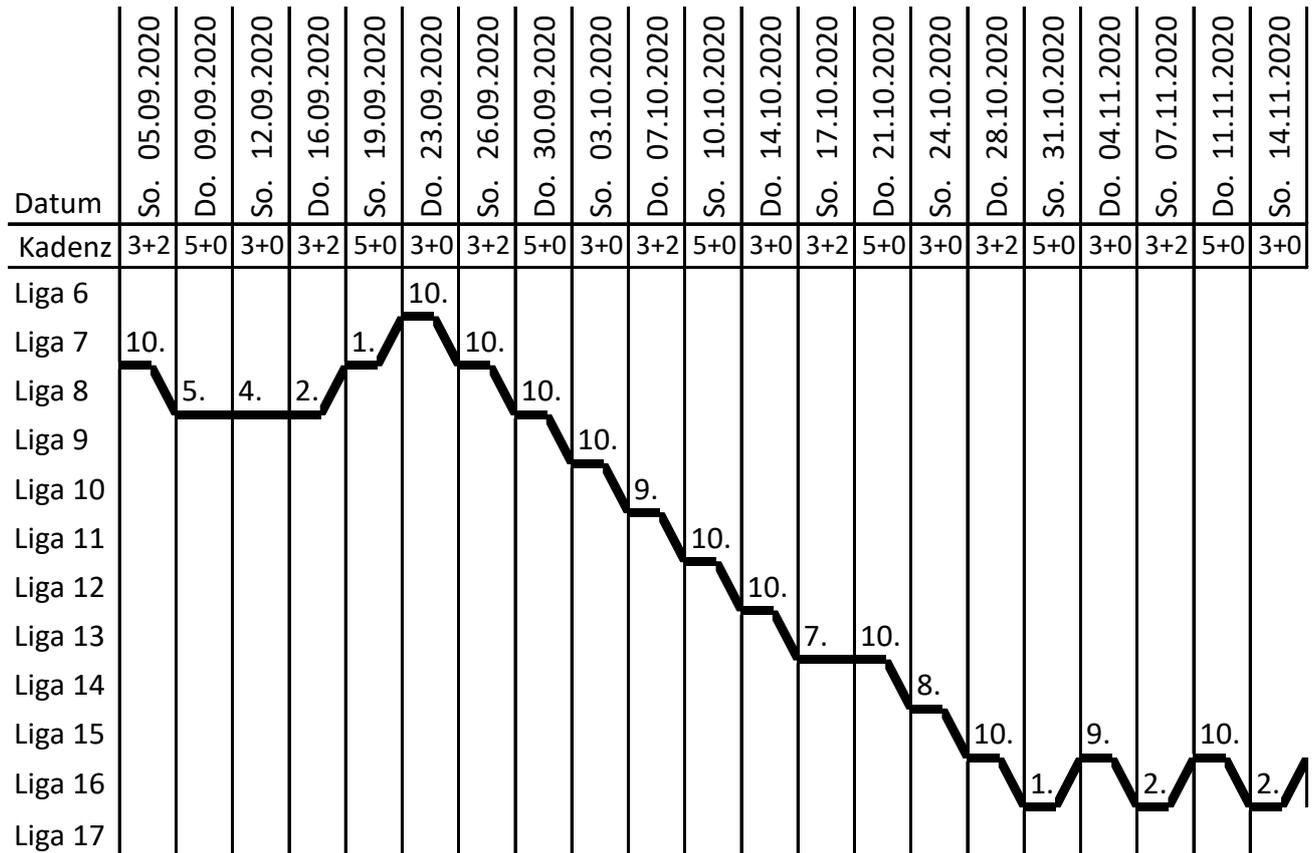
IM Elisabeth Pähtz - Stefan Joeres

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.c3 Sf6 4.e5 Sd5 5.d4 cxd4 6.cxd4 d6 7.a3 Sd7 8.Ld3 Le7 9.0–0 0–0
10.Te1 b6 11.Sbd2 dxe5 12.dxe5 Sc5 13.Se4 Sxd3 14.Dxd3 h6 15.Le3 Lb7 16.Tad1
Sxe3 17.Dxe3 De8 18.Sf6+ Lxf6 19.exf6 Lxf3 20.Dxf3 Td8 21.Dg3 g6 22.Df4 Kh7
23.Dc7 Txd1 24.Txd1 Db5 25.h4 g5 26.De7 Dc5 27.h5 Dc2 28.Te1 Kg8 29.Txe6
Dxb2 30.Tc6 Db5 31.Tc7 a5 32.De4 Db3 33.Df3 Dxf3 34.gxf3 Te8 35.Te7 Tc8
36.Te5 Tc6 37.Tf5 Tc5 38.Txc5 bxc5 39.Kf1 Kf8 40.Ke2 Ke8 41.Kd3 Kd7 42.Kc4
Kd6 43.a4 Kc6 44.f4 gxf4 45.f3 Kd6 46.Kb5 Kd5 47.Kxa5 Kc6 0–1

Quarantäne-Liga:

[sh]

In den letzten beiden Heften hatten wir über die 145 Teilnahmen unseres Teams bis inkl. 2.9.2021 berichtet. Die Wettbewerbe wurden inzwischen im gleichen Stile fortgeführt, allerdings hat das Interesse bei uns deutlich abgenommen und die Ergebnisse wurden teilweise sehr extrem: An manchen Tagen spielte gar niemand mit, an anderen konnte ein einzelner Spieler den Aufstieg erzwingen. Und so verliefen die nächsten 29 Kämpfe seit dem letzten Heft:



Jugendbundesliga U20 Süd

KSF 1 gewinnt Geschwisterduell in der Jugendbundesliga Süd

Jugendbundesliga Süd • 23.10.2021 • Karlsruhe • Von Kristin Wodzinski

Seit 2018 sind wir als einziger Verein mit zwei U20 Teams in der Jugendbundesliga Süd vertreten. Das bedeutet auch, dass es in der ersten Runde immer zur Begegnung unserer ersten beiden Teams kommt. So war es auch heute zum Saisonauftakt der Saison 2021/22. Leider sagten im Vorfeld viele Stammspieler:innen ab, sodass die Begegnung nur an fünf statt an sechs Brettern ausgetragen wurde.

Nach gut 2½ Stunden stand es nach Siegen von Lukas und Simon 2:0 für KSF 1.

An den hinteren Brettern waren die Kämpfe eher auf Augenhöhe. Hier dauerte es entsprechend länger, bis sich die DWZ-Favoriten durchsetzen konnten. Am Ende stand es 5:0 und so liegt KSF 1 nun auf Rang 3, denn Baden-Baden gewann gegen Ostfildern 6:0 und Bebenhausen gewann gegen Kornwestheim kampflös. Der Aufsteiger SC Untergrombach konnte sich 4½:1½ gegen den Heilbronner SV durchsetzen. Auf diesen trifft unsere zweite in fünf Wochen, während es für KSF 1 da schon um den Titel gehen wird, wenn man Zuhause auf Baden-Baden trifft.

	Karlsruher SF 1	5 : 0	Karlsruher SF 2
1	Koll, Lukas 2121	1 : 0	Grining, Maria 1851
2	Koll, Linus 2033	1 : 0	Scheifel, Maximilian 1310
3	Fidlin, Simon 2004	1 : 0	Liu, Leon 1168
4	Borodaev, Roman 1247	1 : 0	Gülsen, Sinan Yilmaz 1270
5	Bykov, Ilona 1038	1 : 0	Khachatryan, Konstantin 1120
6	(unbesetzt)	- : -	(unbesetzt)

Offene Vereinsmeisterschaft 2019/20

Offene Vereinsmeisterschaft • 8.10.2021 • Karlsruhe • Von Stefan Haas

Pl.	Teilnehmer	TWZ	R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	Pkt.	Bu.	So.B.
1.	Koll Lu. Karlsruher SF	2096	08 □1	09 ■1	02 □½	07 ■1	06 ■1	05 □1	03 ■½	6,0	24,5	19,75
2.	Joeres S. Karlsruher SF	2164	11 ■1	06 □1	01 ■½	05 □1	03 ■½	04 □½	08 □+	5,5	27,5	20,00
3.	Cofmann V. SC Eppingen	2253	05 ■½	04 □1	06 ■0	11 □1	02 □½	07 ■1	01 □½	4,5	27,5	17,50
4.	Pfatteicher L. Karlsruher SF	2200	07 □0	03 ■0	12 □1	10 ■1	09 □1	02 ■½	06 □1	4,5	22,5	11,50
5.	Friedrich R. Karlsruher SF	1728	03 □½	07 ■1	09 □½	02 ■0	08 □1	01 ■0	10 □1	4,0	26,0	13,25
6.	Koll Li. Karlsruher SF	1970	12 ■1	02 ■0	03 □1	09 ■1	01 □0	10 □1	04 ■0	4,0	25,0	9,50
7.	Wermuth R. Karlsruher SF	1695	04 ■1	05 □0	08 ■1	01 □0	11 ■1	03 □0	12 ■1	4,0	24,0	9,50
8.	Behnke M. SK Blankenloch	1482	09 □0	10 ■0	07 □0	12 ■1	05 ■0	11 □1	02 ■-	3,0	18,5	3,50
9.	Schott R. Slavija Karlsruhe	1914	08 ■1	01 □0	05 ■½	06 □0	04 ■0	12 □1	11 ■-	2,5	25,5	5,50
10.	Schellinger F. SK Blankenloch	1402	01 ■0	08 □1	11 ■1	04 □0	12 □1	06 ■0	06 ■0	2,0	23,5	1,50
11.	Pochmann M. Karlsruher SF	1459	02 □0	12 ■1	10 □0	03 ■0	07 □0	08 ■0	09 □-	1,0	21,0	0,00
12.	Gerthsen U. Karlsruher SF	837	06 □1	11 □0	04 ■0	08 □0	10 ■0	09 ■0	07 □0	0,0	21,0	0,00

Offene Vereinsmeisterschaft im Blitzschach 2019/20

Offene Vereinsmeisterschaft im Blitzschach • 1.10.2021 • Karlsruhe • Von Stefan Haas

Pl.	1. Klasse, Rd. 7	Pkt.
1.	Cofmann	12,0
2.	Joeres S.	7,5
3.	Fidlin	5,5
//	Pfrommer	5,5
5.	Haas	5,0
6.	Pfatteicher	3,5
7.	Zimmermann	2,5

Pl.	2. Klasse, Rd. 7	Pkt.
1.	Hausen	8,0
2.	Ning	7,0
3.	Eilinghoff	6,0
//	Münch	6,0
5.	Friedrich	5,5
//	Gollon	5,5
7.	Bräunlich	4,0
8.	Meidert	2,0
9.	Mostowski	1,0
10.	Gerthsen	0,0

Bei der siebten / letzten Runde der alten Vereinsmeisterschaft im Blitz kam es – soweit irgendjemand überhaupt zurückdenken kann – erstmals dazu, dass in der zweiten Klasse mehr Spieler antraten als in der ersten – darunter viele, die zum ersten Mal bei einem KSF-Blitzturnier dabei waren.

Klasse 1

Pl.	Kl.1	Stand n. Rd. 7	Rd.1	Rd.2	Rd. 3	Rd.4	Rd.5	Rd.6	Rd.7	W.P.	beste 5
1.	△	Cofmann	10,00	7,50	10,00	10,00	9,00		10,00	56,50	49,00
2.		Joeres S.	7,50	7,50	6,00	6,00	5,00	10,00	8,00	50,00	39,00
3.		Duschek	6,00	4,00	7,50	7,00	6,50	7,00		38,00	34,00
4.		Pfrommer			4,50	8,00	6,50	8,00	6,50	33,50	33,50
5.		Pfatteicher		5,50	7,50	4,50	9,00	6,00	4,00	36,50	32,50
6.		Haas	5,00	5,50	4,50	4,50	4,00	3,00	5,00	31,50	24,50
7.		Zimmermann	0,00	0,33	1,00	3,00	1,00	4,50	3,00	12,83	12,50
8.		Scheynin	4,00	3,00	0,00	2,00	2,50	0,00		11,50	11,50
9.		Farmani A.		10,00						10,00	10,00
10.		Koll Lu.	7,50							7,50	7,50
11.		Fidlin							6,50	6,50	6,50
12.		Vatter						4,50		4,50	4,50
13.		Klingenberg H.	1,00	0,33	0,00		2,50	0,00		3,83	3,83
14.		Koll Li.	3,00							3,00	3,00
15.		Farmani Y.		0,33	2,50	0,00				2,83	2,83
16.-17.		Arlt				1,00		1,50		2,50	2,50
16.-17.		Shahisavandi	0,00	0,00	2,50	0,00	0,00	0,00		2,50	2,50
18.		Schmied	0,00	2,00						2,00	2,00
19.		Chernykh A.						1,50		1,50	1,50
20.-21	↓	Ehrler	1,00	0,00		0,00	0,00	0,00		1,00	1,00
20.-21	↓	Joeres R.	1,00							1,00	1,00

Klasse 2:

Pl.	Kl.1	Stand n. Rd. 7	Rd.1	Rd.2	Rd. 3	Rd.4	Rd.5	Rd.6	Rd.7	W.P.	beste 5
1.	↑	Meifert	9,00	10,00	6,00	7,50	9,00	7,00		50,50	42,50
2.	↑	Friedrich	9,00	8,00	10,00	7,50	7,00	7,00		53,00	41,50
3.		Eilinghoff	6,00		8,00	10,00	6,00	10,00		46,50	40,50
4.		Klingenberg J.	7,00	7,00	7,00	5,00	9,00	5,00		40,00	35,00
5.		Gerthsen	5,00	6,00	5,00	6,00	5,00	4,00		31,00	27,00
6.		Hausen							10,00	10,00	10,00
7.		Ning							8,00	8,00	8,00
8.		Klimek						7,00		7,00	7,00
9.		Münch							6,50	6,50	6,50
10.		Gollon							4,50	4,50	4,50
11.		Bräunlich							3,00	3,00	3,00
12.		Mostowski							1,00	1,00	1,00

Offene Vereinsmeisterschaft im Schnellschach 2019/20

Offene Vereinsmeisterschaft im Schnellschach • 15.10.2021 • Karlsruhe • Von Stefan Haas

Pl.	Runde 6	Pkt.	Bu.	So.-Be.
1.	Joeres	6,0	25,0	21,25
2.	Pfrommer	5,5	23,5	15,50
3.	Pfatteicher	5,0	26,0	14,50
4.	Dr. Litvinov	5,0	25,5	16,00
5.	Friedrich	3,0	27,0	5,50
6.	Zimmermann	3,0	23,5	4,00
7.	Münch	3,0	21,0	4,00
8.	Gollon	2,5	25,0	4,50
9.	Mostowski	2,0	20,5	1,00
10.	Gerthsen	0,0	22,5	0,00

Pl.	Runde 7	Pkt.	Bu.	So.Be.
1.	Joeres	6,5	25,5	22,25
2.	Cofmann	6,5	25,0	21,75
3.	Pfatteicher	5,0	26,5	16,00
4.	Geggis	4,0	27,5	12,50
5.	Friedrich	4,0	25,5	11,00
6.	Gladisch	4,0	21,5	8,00
7.	Shahisavandi	3,0	24,5	7,00
8.	Alhäuser	3,0	24,0	7,00
9.	Münch	3,0	23,0	6,50
10.	Eilinghoff	3,0	20,5	6,00
11.	Meyer	3,0	17,0	4,00
12.	Gerthsen	2,0	21,0	4,00

Pl.	Stand n. Rd. 7	Rd.1	Rd.2	Rd. 3	Rd.4	Rd.5	Rd.6	Rd.7	W.P.	beste 5
1.	△ Joeres S.	7,50	5,50	6,00	4,00	8,33	10,00	9,00	50,33	40,83
2.	Pfatteicher	5,50	7,50	8,33	10,00		6,50	7,00	44,83	39,33
3.	Cofmann	10,00	10,00	5,00				9,00	34,00	34,00
4.	Duschek	7,50	7,50	8,33	7,00				30,33	30,33
5.	Pfrommer	5,50		8,33		8,33	8,00		30,17	30,17
6.	Friedrich			2,50	1,50	3,00	4,00	5,00	16,00	16,00
7.-8.	Arzer				7,00	5,00			12,00	12,00
7.-8.	Shahisavandi	1,00	1,00	4,00	4,00			2,00	12,00	12,00
9.	Scheynin	3,50	1,00		7,00				11,50	11,50
10.	Zimmermann	1,00	1,00	1,00	4,00		4,00		11,00	11,00
11.	Joeres R.	3,50				6,00			9,50	9,50
12.	Chernykh A.					8,33			8,33	8,33
13.	Dr. Litvinov		1,00				6,50		7,50	7,50
14.	Haas		4,00	2,50					6,50	6,50
15.	Münch						4,00	2,00	6,00	6,00
16.	Koll Lu.		5,50						5,50	5,50
17.-18.	Geggis							5,00	5,00	5,00
17.-18.	Gladisch							5,00	5,00	5,00
19.	Bouriga					4,00			4,00	4,00
20.-23.	Alhäuser							2,00	2,00	2,00
20.-23.	Dr. Lienhard †	1,00	1,00						2,00	2,00
20.-23.	Gerthsen					2,00			2,00	2,00
20.-23.	Gollon						2,00		2,00	2,00
24.	Eilinghoff				1,50				1,50	1,50
25.-26.	Mostowski						1,00		1,00	1,00
25.-26.	Schott		1,00						1,00	1,00

Offene Vereinsmeisterschaft 2021/22

Offene Vereinsmeisterschaft • 12.11.2021 • Karlsruhe • Von Stefan Haas

Das Turnier sollte ursprünglich mit neun Teilnehmern vollrundig ausgespielt werden, nach Rücktritt von Schröder (Rd. 1 Sieg gegen Gerthsen) wurde die Auslosung auf acht Spieler angepasst.

Rd.1:			Rd.2:		
Wermuth	NHP	Gerthsen	Schott	½-½	Wermuth
Friedrich	½-½	Schott	Gerthsen	0-1	Joeres S.
Joeres S.	1-0	Ruff	Pfatteicher	1-0	Friedrich
Pfrommer	1-0	Pfatteicher	Ruff	½-½	Pfrommer

Offene Vereinsmeisterschaft im Blitzschach 2021/22

Offene Vereinsmeisterschaft im Blitzschach • 5.11.2021 • Karlsruhe • Von Stefan Haas

Pl.	1. Klasse, Rd. 1	Pkt.
1.	Joeres S.	11,0
2.	Pfrommer	10,5
3.	Pfatteicher	9,0
4.	Cofmann	8,0
4.	Ruff	8,0
6.	Vatter	5,5
7.	Zimmermann	3,0
8.	Shahisavandi	1,0

Pl.	2. Klasse, Rd. 1	Pkt.
1.	Althäuser, Jan	7,0
2.	Hass R.	5,0
//	Lukacs	5,0
4.	Wermuth	4,0
5.	Ehrler	3,0
6.	Meyer, T.	2,0
//	Friedrich	2,0
8.	Kinzinger	0,0

Pl.	1. Klasse, Rd. 2	Pkt.
1.	Pfrommer	16,0
2.	Joeres S.	15,0
3.	Ruff	14,0
4.	Pfatteicher	13,0
5.	Scheynin	10,5
6.	Shahisavandi	7,5
7.	Zimmermann	7,0
8.	Friedrich	3,5
//	Meyer, T.	3,5
10.	Gerthsen	0,0

Offene Vereinsmeisterschaft im Schnellschach 2021/22

Offene Vereinsmeisterschaft im Schnellschach • 26.11.2021 • Karlsruhe • Von Stefan Haas

Pl.	Runde 1	Pkt.	Bu.	So.-Be.
1.	Joeres S.	6,5	27,0	24,25
2.	Ruff	5,5	28,0	19,75
3.	Bingert	5,5	26,5	18,75
4.	Pfatteicher	4,0	24,5	10,25
5.	Shahisavandi.	3,5	29,0	10,00
6.	Lukacs	3,5	24,0	7,50
7.	Gollon	3,5	20,0	7,00
8.	Zimmermann	3,0	27,5	6,75
9.	Friedrich	3,0	24,5	6,75
10.	Münch	3,0	21,5	6,00
11.	Gerthsen	1,0	20,0	2,00
12.	Mostowski	0,0	19,0	0,00

Pl.	Runde 2	Pkt.	Bu.	So.Be.
1.	Joeres S.	7,0	24,0	24,00
2.	Ruff	6,0	23,5	17,00
3.	Zimmermann	5,0	23,0	11,00
4.	Friedrich	3,5	24,0	6,00
5.	Hass R.	3,5	23,5	5,50
6.	Mennig	2,0	25,5	3,00
7.	Gerthsen	1,0	27,0	3,00

Joseph Henry Blackburne – der schwarze Tod

Joseph Henry Blackburne wurde am 10.12.1841 in Manchester geboren; als Junge half er seinem Vater, der ein Kaufhaus führte, und sollte auch selbst den Kaufmannsberuf ergreifen. Bald zeigte sich seine Begabung im Damespiel; das Schachspiel erlernte er dagegen erst mit 18 Jahren, brachte es aber in weniger als drei Jahren Jahren zu Meisterstärke, so dass er 1862 zum Internationalen Turnier in London eingeladen wurde, wo er Steinitz besiegen konnte. Beide ließen sich in London nieder, wurden Berufsspieler und es entwickelte sich eine langjährige schachliche Rivalität, in der aber Steinitz letztendlich die Oberhand behielt. Über mehr als 50 Jahre fehlte er auf kaum einem der großen Internationalen Turniere – sein letzter Auftritt war in St. Petersburg 1914. Zu seinen größten Erfolgen zählten die Siege in Wiesbaden 1880 und Berlin 1881 (dritter Kongress des DSB) sowie in London 1886.

Blackburne pflegte einen risikoreichen Angriffsstil, der in Vorgabe- und Simultanpartien mit Amateuren am besten zur Geltung kam. Daneben glänzte er auch in zahlreichen Blindsimultanveranstaltungen mit bis zu 16 Gegnern, die es in jeder Hinsicht mit denen von Paul Morphy und Louis Paulsen aufnehmen konnten. Seine Gefährlichkeit am Schachbrett, die Anspielung auf seinen Namen, sein Erscheinungsbild und sein Auftreten brachten ihm den Beinamen *Black Death* ein. Vielleicht war er sogar wirklich eine „Pestbeule“: Einmal geriet er mit Steinitz aneinander; dieser spuckte ihn an und Blackburne warf ihn aus dem Fenster. Steinitz hatte Glück – es geschah im Erdgeschoss...

Blackburne verstarb am 1.9.1924 in London an einem Herzinfarkt und fand seine letzte Ruhestätte auf dem Brockley-and-Ladywell-Friedhof in Lewisham, Süd-London. Hier zwei Kostproben seines kombinatorischen Schaffens:

Blackburne - NN

Bradford Blindsimultan, 1875

1.e4 e5 2.f4 exf4 3.Sf3 g5 4.h4 g4 5.Se5 Lg7
6.d4 Sf6 7.Lc4 d5 8.exd5 0–0 9.Sc3 Sh5 10.Se2
Te8 11.Sxf4 Lxe5 12.Sxh5 Lg3+ 13.Kf1 Te1+
14.Dxe1 Lxe1 15.Lg5 Dd6 16.Txe1 Ld7 17.Te5
Db4 18.Ld3 Dxb2 19.Lh6 Da1+ 20.Ke2 Dxb1
21.Tg5+ Kh8 22.Lg7+ Kg8 23.Sf6# 1–0



Joseph Henry Blackburne

Eine Karikatur von Carlo Pellegrini – veröffentlicht in Vanity Fair, 2.10.1888

NN - Blackburne

London, 1880

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lc4 Lc5
4.Lxf7+ Kxf7 5.Sxe5+ Sxe5
6.Dh5+ g6 7.Dxe5 d6 8.Dxh8
Dh4 9.0–0 Sf6 10.c3 Sg4 11.h3
Lxf2+ 12.Kh1 Lf5 13.Dxa8
Dxh3+ 14.gxh3 Lxe4# 0–1

Terminliste Januar – April 2022

(vorbehaltlich der Wiederaufnahme des Spielbetriebs)

Januar 2022

Freitag	07.01	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	kein Spielbetrieb (Weihnachtsferien)
Freitag	14.01	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	VM Blitzschach 2021/22 Runde 3
Samstag	15.01	10.00 Uhr	Keller St. Cyriakos Bebenhausen	JBL Süd KSF1 - Untergrombach; JBL Süd Bebenhausen - KSF 2
Sonntag	16.01	11.00 Uhr	Anne-Frank-Haus	Oberliga Runde 5 KSF 1 - Ettlingen
Freitag	21.01	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	VM Schnellschach Runde 3
Sonntag	23.01	10.00 Uhr	Merkur-Akademie	Verbandsrunde 5: KSF 2 / 3 / 4 / 5 / 7
Freitag	28.01	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	Vereinsmeisterschaft Runde 3
Sonntag	30.01	10.00 Uhr	Pfintzal	Bezirksmannschaftspokal Halbfinale

Februar 2022

Freitag	04.02	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	VM Blitzschach Runde 4
Sonntag	06.02	10.00 Uhr	Untergrombach	Oberliga Runde 7 Untergrombach - KSF
Freitag	11.02	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	VM Schnellschach Runde 4
Sonntag	13.02	10.00 Uhr	Auswärtsspiele	Verbandsrunde 6: KSF 2 / 3 / 4 / 5 / 7
Freitag	18.02	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	Vereinsmeisterschaft Runde 4
Samstag	19.02	10.00 Uhr	Heilbronn Keller St. Cyriakos	JBL Süd Heilbronn - KSF1; JBL Süd KSF 2 - Kornwestheim
Sonntag	20.02	10.00 Uhr	GZ Stupferich	2. FBL Rd. 3 KSF - FR-Zähringen 1887
Sonntag	20.02	10.00 Uhr	Neureut/Bruchsal	Bezirksmannschaftspokal Finale
Freitag	25.02	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	Vereinsmeisterschaft Nachholpartien

März 2022

Freitag	04.03	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	VM Blitzschach 2021/22 Runde 5
Sonntag	06.03	11.00 Uhr	Ettlingen	Oberliga Runde 8 KSF 1 - Brombach
Freitag	11.03	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	VM Schnellschach Runde 5
Sonntag	13.03	10.00 Uhr	Merkur-Akademie	Verbandsrunde 7: KSF 2 / 3 / 4 / 5 / 7
Freitag	18.03	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	Vereinsmeisterschaft Runde 5
Samstag	19.03	10.00 Uhr	Keller St. Cyriakos Ostfildern	JBL Süd KSF 1 - Bebenhausen; JBL Süd Ostfildern - KSF 2
Samstag	19.03	10.00 Uhr	München	2. FBL Rd. 4 Forstenried - KSF
Sonntag	20.03	10.00 Uhr	München	2. FBL Rd. 5 KSF - Bayern München
Sonntag	20.03	11.00 Uhr	Emmendingen	Oberliga Runde 9 Emmendingen - KSF 1
Freitag	25.03	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	Vereinsmeisterschaft Nachholpartien

April 2022

Freitag	01.04	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	VM Blitzschach Runde 6
Sonntag	03.04	10.00 Uhr	Merkur-Akademie	Verbandsrunde 8: KSF 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7
Freitag	08.04.	20.00 Uhr	Bürgerzentrum	VM Schnellschach 2021/22 Runde 6
Samstag	09.04.	10.00 Uhr	Freiburg-Zähringen	2. FBL Rd. 6 KSF - Hofheim
Samstag	09.04.	14.00 Uhr	Karlsruhe	Oberliga Runde 10 KSF 1 - Viernheim 2
Sonntag	10.04	10.00 Uhr	Freiburg-Zähringen	2. FBL Rd. 7 Gernsheim - KSF
Sonntag	10.04.	10.00 Uhr	Ettlingen	Oberliga Runde 11 KSF 1 - Hockenheim



Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V.

**Oberliga Baden und
2. Frauen-Bundesliga
in Karlsruhe**



Terminübersicht 2021/22:

Datum:	Oberliga		Verbandsebene	2. Frauen-Bundesliga
So. 10.10.	Runde 1	↔	Runde 1	
So. 24.10.	Runde 2			
So. 31.10.			Runde 2	
So. 14.11.	Runde 3			
So. 21.11.			Runde 3	
.....				
So. 16.01.	Runde 5			
So. 23.01.			Runde 5	
Sa. 27.11.				Runde 1
So. 28.11.				Runde 2
Sa. 05.02.	(Runde 6)			
So. 06.02.	Runde 7			
So. 13.02.			Runde 6	
So. 20.02.				Runde 3
So. 06.03.	Runde 8			
So. 13.03.			Runde 7	
Sa. 19.03.				Runde 4
So. 20.03.	Runde 9	↔		Runde 5
So. 03.04.			Runde 8	
Sa. 09.04.	Runde 10	↔		Runde 6
So. 10.04.	Runde 11	↔		Runde 7
So. 24.04.			Runde 9	
.....				
So.	Runde 4			
So.			Runde 4	Termine stehen noch nicht fest

Der nächste Greifer erscheint voraussichtlich am 1.4.2022

Karlsruher Schachfreunde 1853 e.V.

1. Vorsitzender
Christoph Pfrommer
Graf Eberstein-Str. 19
76199 Karlsruhe
Tel. 0721-883694

1. Turnierleiter
Lukas Pfatteicher,
Tiroler Str. 31,
76227 Karlsruhe
Tel. 0721 9473870

Spielabend, Spiellokal
Freitag, 20.00 Uhr
Bürgerzentrum Südstadt
Henriette-Obermüller-Str. 10
76137 Karlsruhe